



Deutscher Alpenverein
Sektion Alpenkranzl Erding

DAV
alpin
zentrum
ERDING

MitgliederMagazin



41. Jahrgang

2026

2

! Einladung zur
Jahreshauptversammlung
auf Seite 3



GRUBER

DAS GEWANDHAUS

WWW.GEWANDHAUS.BAYERN

-10%

AUF BERGSPORT ARTIKEL
FÜR DAV MITGLIEDER
MIT DER
GRUBER CLUB APP

GRUBER
CLUB



GET IT ON
Google Play

Download on the
App Store

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|---|----|
| Vorwort | 2 |
| Intern – Einladung zur Jahreshauptversammlung | 3 |
| Vereinsleben | 4 |
| Teilnahmebedingungen | 12 |
| Tourenbewertung/Bewertungsskala | 14 |
| Anforderungen für Klettersteige/Mountainbike | 15 |
| Kursprogramm | 16 |
| Tourenprogramm – Allgemein | 19 |
| Tourenprogramm – Vorschau | 47 |
| Jugend | 51 |
| Tourenberichte | 52 |
| Kraxngruppe/Erdinger Alpenkraxler/HTG | 62 |
| Ausleihraum/Impressum | 63 |
| Ausrüstungsliste für Sektionstouren | 64 |

► Aktuelle Beiträge und Informationen der Sektion finden Sie auch im Internet unter aktiv.alpenverein-erding.de

Mediengestaltung **Fraumayr**

LAYOUT UND DESIGN FÜR IHRE PRINTMEDIEN

steffi@fraumayr-grafik.de

Layout Zeitschriften, Broschüren, Flyer, Kataloge, Speisekarten, Anzeigen | **Bildbearbeitung** Freisteller Farbkorrekturen, Bildoptimierung | **Karten** Einladungen, Glückwünsche, Weihnachten | **Corporate Design** Visitenkarten, Briefbögen | **Logo** Entwurf, Vektorisierung | **Großformat** Plakate, Messestände, Banner, 18/1-Großfläche | **Reinzeichnung** Prüfung, Korrektur, pdf | **Freie Mitarbeit** Agentur, Marketing

Liebe Kranzlerinnen und Kranzler!

Während ich diese Zeilen schrieb, war es draußen kalt und es gab richtige Rauh Nächte. Wenn Ihr nun diese Zeilen lest, steht nicht nur der Frühling vor der Tür; unser erstes wichtiges Ereignis liegt schon direkt vor uns:

Bitte erscheint zahlreich zu unserer **Jahreshauptversammlung am Donnerstag den 16. April 2026!** Mit Eurem Erscheinen würdigt ihr auch unsere Arbeit sowie die der vielen ehrenamtlich Aktiven, die unseren Verein tragen.

Wir wollen am Samstag, den **27. Juni** zusammen ein **Vereinsfest** feiern. Es ist dieses Jahr nicht nur ein **Kletterevent** geplant, nein, es soll ein Fest für alle werden. Bitte merkt euch den Termin schon mal vor, Genaueres wird zu gegebenem Zeitpunkt auf unserer Homepage stehen.

Und für die Freunde des Filmes wird es im Juli wieder einen Film an unserer Kletterturm-Leinwand geben. Das Besondere: Der Film wird an zwei Abenden zu sehen sein, nämlich an einem Donnerstag und an einem Samstag! Damit können diejenigen, welche am Wochenende unterwegs sind am Donnerstag und die, die unter der Woche zu gestresst sind für einen **Filmabend**, am Samstag dieses Event genießen! Save the date: **Donnerstag 9. Juli und Samstag 11. Juli 2026.**

Es wird also einiges im Alpinzentrum los sein!

Da wir dennoch freie Kapazitäten in unserem Haus haben, wurde für 2026 ein neues Nutzungskonzept erstellt. Damit soll die Nutzung des Hauses auch für private Zwecke

künftig für einen größeren Kreis der Mitglieder möglich werden. Um Probleme zu verhindern, werden wir nicht umhinkommen, eine gewisse Verbundenheit zum Alpenkranz als Voraussetzung zu sehen. Mehr dazu in diesem Heft unter Vereinsleben und auf der Homepage unter Alpinzentrum.

Ihr werdet dieses und das folgende Heft noch als Vierteljahresmitteilung bekommen. **Ab der Wintersaison 2026/27** werden wir das **Heft nur noch halbjährlich** herausgeben, und zwar als Sommerhalbjahr (ersetzt die bisherigen Hefte 2 und 3) und als Winterhalbjahr (ersetzt die bisherigen Hefte 4 und 1). Dann werden die Tourenberichte nicht mehr bzw. nur noch in geringem Maße hier erscheinen. Aber die könnt ihr alle ja seit Jahren wesentlich schöner auf unserer Homepage im Internet mit farbigen Bildern anschauen!

Zum Schluss möchte ich Euch noch auf **Änderungen der Nutzungsbedingungen** aufmerksam machen: Die Sektion Alpenkranz Erding empfiehlt bei Mehrtagestouren mit Anzahlungen den Abschluss einer privaten Reiserücktrittsversicherung. Bei Flugreisen ist die (wie bisher) zwingend vorgeschriebene CO₂-Kompensation von den Teilnehmern selbst zu tragen.

Einen unfallfreien Bergsommer mit unserer Sektion und privat wünscht Euch
Constanze Klotz
Vorstand Alpinsport und Ausbildung

Einladung zur Jahreshauptversammlung

der Sektion Alpenkranzl Erding des Deutschen Alpenverein (DAV) e.V.
am Donnerstag 16. April 2026 um 19:00 Uhr
im Alpinzentrum Erding, An der Melkstatt 9, Erding.

Do,
16. April
2026
19 Uhr

Tagesordnung

- ▶ 1. Begrüßung
- ▶ 2. Rechenschaftsbericht des Vorstandteams
- ▶ 3. Kassenbericht 2025 und Voranschlag 2026
- ▶ 4. Aussprache
- ▶ 5. Bericht der Kassenprüfer
- ▶ 6. Entlastung der Vorstandschaft
- ▶ 7. Bestätigung der Jugendreferentin
- ▶ 8. Wahl neue SchatzmeisterIn
- ▶ 9. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Wir laden alle Mitglieder ein zur Jahreshauptversammlung!

Der Abend soll gewohnt kurzweilig werden. Reichlich Bilder der Touren werden die Berichte auflockern. Wir freuen uns wenn Ihr dabei seid und Euer Interesse zeigt und vielleicht auch Ideen einbringt. Durch Eure Anwesenheit zeigt ihr, dass Ihr unsere Arbeit zu schätzen wisst. Schließlich haben wir ein besonderes Jahr hinter uns.

Wir sehen uns bei der Hauptversammlung
Euer Vorstandsteam

Wort zum Sport

Jetzt ab April ist wieder Radlfahrzeit, d. h. nach der schönen Hallensportzeit zieht es uns wieder in die Natur. Beim Alpenkranzl erkunden wir schon seit einigen Jahren unseren Landkreis und darüber hinaus.

Dienstags treffen wir uns **beim Alpinzentrum** am Kronthaler Weiher **um 18:15 Uhr** mit dem **Renntag**.
Mittwochs ist der Treffpunkt **am Grünen Markt um 17:30 Uhr** mit **Trekkingrad, MTB oder E-Bike**.

Die Tourenleiter Christa, Mike und Alex freuen sich auf Euch.
Bei den Touren ist zwingend ein Fahrradhelm Pflicht.
Auskunft bei Alex Linke Tel.: 08122/7814 oder 0160/92120781

Liebe Kletterbegeisterten im DAV Erding,

der letzte Schnee weicht. Die ersten schönen Klettertage stehen vor der Tür. Zeit für uns, über die kommende Klettersaison 2026 zu sprechen.

Was erwartet Euch:

Zum Saisonauftakt wird es einen „**Tag der offenen Tür**“ geben. Alle, die schon immer mal in unseren schönen Sport schnuppern wollten, werden hierzu eingeladen sein. Mitbringen müsst Ihr nichts außer etwas Mut und gute Laune... Dieses Datum wird natürlich stark witterungsabhängig sein und gegen Mitte/Ende April stattfinden. Schaut gerne dazu auf unsere Homepage.

Auch in 2026 werden wir wieder diverse **Kurse, Seminare und Trainings** anbieten. Ob Ihr einfach Euer Erlerntes aus 2025 auffrischen, oder an den Technikkills im nächsten Schwierigkeitsgrad arbeiten wollt. Ob Ihr überhaupt den ersten Sicherungskurs machen, oder vom Turm an die Felswand wollt. Vielleicht habt Ihr auch einfach keinen festen Kletterpartner, wollt aber regelmäßig zum Kraxln an den Turm. Ihr seid ganz neu in Erding oder sogar im DAV und sucht nach einer Möglichkeit Euch im Verein zu integrieren? Renate und ihr Team sind gerade dabei, einen Kalender mit all diesen Angeboten zu erstellen (soweit das im Voraus möglich ist). Schaut einfach regelmäßig dazu auf unserer Website nach, oder kontaktiert uns auch gerne direkt.

**Sa.
27. Juni
2026**

Am 27. Juni 2026 ist es dann wieder soweit

Die Erding Open 2026

Bereits in 2025 hatten wir das Novum, unser Event um den "Kinderwettkampf" erweitert zu haben. In 2026 wird es eine weitere Neuerung geben:

SAVE THE DATE für ALLE !

Im Rahmen unseres Kletterevents werden wir in 2026 unser DAV Erding **Sommerfest** ausrichten. Diese Einladung richtet sich ausdrücklich an sämtliche Mitglieder, ob groß oder klein, alt oder jung, Kletterer oder eben nicht. Es wird ein buntes Rahmenprogramm für ALLE geben.

Bitte informiert euch dazu auf der Website oder sprecht uns gerne darauf an. Wie immer gilt auch hier: Jede helfende Hand ist willkommen!

Ich wünsche uns allen eine schöne und unfallfreie Klettersaison 2026!

Heiko Müller

Vorstand Klettern

im Anschluss an das ERDING Open Kletterevent

Einladung zum Sommerfest

Wir freuen uns auf Euch!

Tagsüber erst als Zuschauer oder Teilnehmer zum ERDING Open und dann gegen Abend als Mitglied des Vereins, den Sommerabend genießend.

Lasst uns zusammenkommen und einen schönen Abend verbringen.

Gemeinsam Essen, Grillen, Ratschen - den Tag gemütlich ausklingen lassen ...

Nähere Details findet ihr zeitnah zum Termin auf unserer Homepage.

Euer Vorstandsteam

Die Tour 2026 präsentiert sich zum 5-jährigen Jubiläum mit einem Best of.

Alpen Film Festival

Bergfilme mit Niveau und voller Leidenschaft: Das Alpen Film Festival geht ab Juni auf Deutschlandtour und ist am 09. und 11. Juli zu Gast bei uns am Alpinzentrum

Bei dieser Filmtour werden eine Auswahl der besten Bergfilme in einem Programm von gut 110 Minuten gezeigt. Das Alpen Film Festival wird von Filmemachern, Festivaldirektoren, Alpinisten und Autoren gemeinsam gestaltet. Das ist einzigartig.

Es ist deshalb der Treffpunkt der leidenschaftlichen Bergbegeisterten, der Filmszene und den Locals zugleich. Es wird gelacht, gefeiert, es fließen auch schon mal Tränen, aber eines ist immer gewiss: Nachdem man das Programm gesehen hat, will man raus – Kumpels anrufen, um Touren zu planen, das Radl putzen, die Ski wachsen, die Finger chalken und loslegen.

Die Filme sind poetisch, fröhlich, voller Leidenschaft und Herzblut. Sie erzählen von Menschen, für die Outdoorsport sinnstiftend ist, weil er gesellschaftliche, kulturelle und politische Grenzen überwindet. Es ist ein Filmabend für fröhliche und anspruchsvolle **Berg- und Naturfreunde**. **Es spricht darüber alle an, die über Grenzen hinaus denken und leben.**

**Sa.
27. Juni
2026**

**Do./Sa.
9./11. Juli
2026**

Welche kochbegeisterte Alpenkranzler möchten dem alpinen Kochen-Team beitreten?

ALPINES KOCHEN in der DAV-Küche im Alpinzentrum

Am letzten Donnerstag im Monat treffen wir uns zum gemeinsamen Kochen.
Wir kochen am **30. April 2026 - 28. Mai 2026 - 25. Juni 2026** (Anmeldeinfos siehe unten)

Jeder Abend hat ein bestimmtes Thema, wie z. B. Südtiroler Küche oder Steirische Küche etc.
Wir starten um 18:00 Uhr im Alpinzentrum und unsere Aktion dauert ca. 3 - 4 Stunden.
Mitmachen kann jeder der Freude am Kochen hat, es werden keine Vorkenntnisse erwartet.

Wer bestimmt, was gekocht wird, kauft ein und bringt die Rezepte mit?

1 - 2 Teilnehmer, die sich aus dem 1. Team für den nächsten Termin melden.
Der Gastgeber ändert sich also monatlich.

- | | |
|--|--|
| Was wird gekocht? | Drei bis fünf Gänge nach dem Motto des Kochabends. |
| Was muss man mitbringen? | Kochschürze, Geschirrtuch und Bargeld. |
| Wer kocht? | Angemeldete Mitglieder, max. 10. Immer zwei Köche bereiten einen Gang zu. Schnipseln, schälen, braten, Tisch decken, aufräumen, etc. |
| Darf jeder mitkochen? | Ja, jeder der Freude am Kochen hat, es werden keine Vorkenntnisse erwartet. Außerdem verpflichtet sich jeder Teilnehmer dazu, auch einmal den Abend zu organisieren. |
| Welche Aufgaben fallen an? | Immer zwei Köche bereiten einen Gang zu. Schnipseln, schälen, braten, Tisch decken, aufräumen, etc. |
| Wer zahlt? | Kosten für Lebensmittel und Getränke werden geteilt, zusätzlich zahlen die Teilnehmer 2 Euro Küchengeld. |
| Wer entscheidet das Motto? | Der Organisator des Abends, der auch einkauft und die Rezepte herausucht. |
| Was geschieht nach dem Kochen? | Anschließend wird gemeinsam gegessen und geratscht. |
| Wer räumt auf und reinigt die Küche anschließend? | Alle Köche gemeinsam. |
| Wer hat Spaß? | Sicher alle Köche – garantiert! |

Kochtermine 2026

30. April 2026 - 28. Mai 2026 - 25. Juni 2026

Du meldest dich immer bis spätestens bis 7 Tage vor der Veranstaltung an, bei:
Sonja Schupsky, Tel. 08122/91495, Mail: info@vinovia.de

Alpinzentrum - Ort für Sport - Bewegung - Erholung - Natur - Begegnung

NEU: Seit Jahresbeginn 2026 kann das Alpinzentrum auch für private Veranstaltungen genutzt werden.

Veranstaltungen und Nutzung der Räumlichkeiten sind willkommen, müssen jedoch vorab angemeldet sein.

Welche Räumlichkeiten stehen zur Verfügung?

- a. Mehrzweckraum
- b. Stüberl und Terrasse (als Einheit)
- c. Freifläche östlich vom Haus

Die Nutzung erfolgt im Rahmen des öffentlichen Betriebes der Kletteranlage. Auf diesen muss Rücksicht genommen werden.

Wer darf private Veranstaltungen anmelden?

Aktive und passive Mitglieder der Sektion können private Veranstaltungen ausschließlich für eigene Zwecke im Alpinzentrum anmelden und durchführen.

Passive Mitglieder benötigen zwingend einen Paten. Dabei handelt es sich um ein aktives Mitglied, das mit den Räumlichkeiten und Regelungen des Alpinzentrums vertraut ist. Er ist bei der Durchführung und Abwicklung der Veranstaltung behilflich. Der Pate erklärt sich bereit, die Raumnutzer vor Ort einzuweisen und unterstützt den Raumnutzer in allen Belangen.

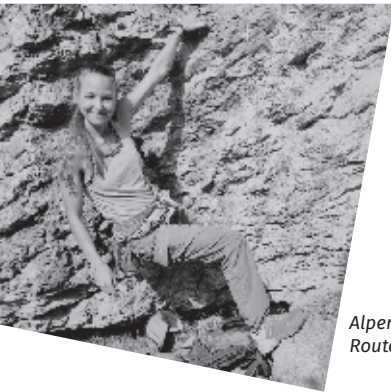
Für private Veranstaltungen ist eine Verwaltungsgebühr von 60 (sechzig) Euro je Veranstaltung, Kindergeburtstage 30 (dreißig) Euro, an das Alpenkranz zu entrichten. Diese Gebühr ist nach Erhalt der Reservierungsbestätigung umgehend zu bezahlen.

Wie werden Veranstaltungen angemeldet?

Auf der **Homepage unter dem Menüpunkt „Alpinzentrum“** gibt es ein Buchungsformular. Eine Veranstaltung kann nur über dieses Buchungsformular angemeldet werden. Nachdem das Formular abgesendet wurde, kann es aufgrund interner Prozesse bis zu 10 Tagen dauern, bis eine endgültige Rückmeldung zur Buchungsanfrage erfolgt. Weitere Informationen zu den Buchungsbedingungen findet ihr ebenfalls auf dem Buchungsformular.

Das Alpinzentrum ERDING - ein Ort der Begegnung und Bewegung!

Euer Vorstandsteam



Alpenkranz-
Routenbauchefin Nikola

Interview mit Nikola Wörz

Nikola Wörz sorgt als Routenbau-Chefin dafür, dass am Alpenzentrum immer wieder neue Boulder und Kletterrouten in allen Schwierigkeitsgraden entstehen. Worauf es dabei ankommt, erzählt sie im Interview.

Nikola, was macht eigentlich eine Routenbauerin?

Wir bauen, wie der Name schon sagt, die Kletterrouten und die Boulder, das heißt, wir stellen sozusagen das Sportgerät für unseren Sport bereit. Beim Turnen gibt's einen Barren, der bleibt immer gleich. Der Klettersport lebt davon, dass sich das Sportgerät immer wieder verändert. Sonst wär's irgendwann fad.

Viele Nichtkletterer fragen sich: Kann man so eine Kletterroute „fertig kaufen“ – also mit Bauanleitung oder fertigen Plänen?

Zum Glück nicht! Denn Routen- oder Boulderbau ist immer auch eine kreative Herausforderung, viele Bewegungen entstehen erst beim Schrauben. Eine Kletterroute besteht ja aus einer Abfolge von Bewegungen. Ich habe zwei Griffe und zwei Tritte, dann will ich mit einer Hand zum nächsten Griff.

Und wie entscheidest du, wo du beim Routenbau diesen nächsten Griff oder Tritt platzierst?

Indem ich von den schon vorhandenen Griffen und Tritten eine Kletterbewegung starte und ausprobiere, welche Bewegung sich gut anfühlt, Spaß macht und eine sportliche Herausforderung beinhaltet, die zum Schwierigkeitsgrad passt – und zum Stil, den ich gern schrauben möchte.

Du baust sowohl Kletterrouten als auch Boulderprobleme. Funktioniert beides ähnlich?

Nein, das ist ziemlich verschieden. Kletterrouten bauen wir am Alpenzentrum im Wesentlichen aus dem Seil. Das heißt, wir installieren drei fixe Seile an der Stelle, wo die neue Kletterroute entstehen soll. Im ersten Seil hängen wir selbst, das zweite Seil dient als Backup, und am dritten Seil ziehen wir unser

Material hoch. Und dann schrauben wir von unten nach oben einen Zug nach



oben: Kreativ-Arbeit: Die Route entsteht beim Schrauben
unten: Routenbau aus dem Seil

dem nächsten und probieren dabei immer wieder aus.

Und beim Boulderbau?

Da schrauben wir in Ab-sprunghöhe und stehen dabei entweder auf der Matte oder auf der Leiter. Wir schrauben zuerst den ganzen Boulder und probieren dann erst die Bewegungen aus.

Sind denn die Griffe fürs Bouldern und fürs Klettern die gleichen?

Grundsätzlich ja. Allerdings können wir am Turm nicht alle am Markt erhältlichen Griffe benutzen, weil an der Außenanlage Wettereinflüsse eine Rolle spielen. Vor allem Hitze und direkte Sonneneinstrahlung können da zum Problem werden. Manche Griffe sind UV-anfällig, verlieren ihre Farbe und können sich bei Hitze verformen. Und an der Westwand unseres Kletterturms herrschen an einem sonnigen Sommernachmittag schnell mal 40 Grad.

Wenn man dir so zuhört, könnte man meinen: Routenbau ist ein chilliger Job!

Naja, Routenbau ist tatsächlich körperlich ziemlich anstrengend. Zuerst schrauben wir die alten Routen raus, dann werden die benutzten Griffe mit dem Hochdruckreiniger gewaschen, ins Lager geräumt, die neuen Griffe und Tritte in Kisten gepackt und verschraubt. Das dauert

pro Route schnell zwei, drei Stunden. Nach einem Tag Routenbau zwickt schon mal der Rücken. Da freut man sich dann fast, dass zum Routenbau auch Büroarbeit gehört.

Büroarbeit?

Vor allem geht's dabei um den Einkauf. Weil Griffe nur eine begrenzte Lebensdauer haben und manche auch beim Schrauben und durchs Beklettern Risse bekommen, kaufe ich regelmäßig neue Griffe und Tritte nach. Auch Schrauben müssen wir immer wieder ersetzen, weil sie an unserer Außenanlage schnell rosten. Dazu kommt das Arbeitsgerät, also Gurte, Seile und so weiter. Die müssen jährlich nach genauen Vorgaben überprüft werden, denn Routenbau ist Höhenarbeit und erfordert regelmäßige Checks.

Und das machst du alles allein?

Im Gegenteil! Wir haben ein Team von sieben, acht Routenbauern, die sich die Arbeit aufteilen. Beim Griffewaschen

und anderen Arbeiten helfen außerdem auch Kletterer aus der Sektion, das ist enorm wichtig für uns.

Lass uns zum Schluss in die Zukunft schauen – was wünschst du dir für den Routenbau der Sektion in den nächsten Jahren?

Wenn ich mir was wünschen dürfte, dann wäre das eine ganzjährig nutzbare Kletteranlage. Gerade für den Routenbau ist das Wetter an der Außenanlage eine große Einschränkung. Von Herbst bis Frühjahr können wir nicht arbeiten, weil es am Turm zu kalt, zu nass oder zu windig ist. Im letzten Jahr konnten wir wetterbedingt erst im Mai richtig loslegen und ab September war es eigentlich zu nass. Dadurch ballt sich viel Arbeit im Sommer und an den wenigen schönen Wochenenden, wo ich ganz gern auch selbst zum Klettern an die Felsen fahre. Deshalb: eine ganzjährig nutzbare Anlage wäre toll. Aber das ist bisher Zukunftsmusik.



Frühjahrsaktion im Alpinzentrum Erding

Der Frühling kommt! Wir brauchen deine Unterstützung!

Das Alpinzentrum besticht nicht nur durch das schöne Vereinsheim, dem Kletterturm und die Boulderanlage, sondern vor allem auch durch das viele Grün direkt rundherum – Staudenbeete, Blumenwiese, Birkenhain und Buchenhecken – machen das Gelände perfekt.

Damit alles noch schöner wird und vor allem dass es so bleibt – brauchen wir Dich! Anbei findet ihr einige Termine für die Frühjahrsaktionen im Außengelände am Alpinzentrum.

Um was geht es?

- ▶ **Mähen der Wiese (hinter der Boulderhalle) Schnittgut auf den Kompost bringen**
- ▶ **Auslichten der Beete**
- ▶ **Gartentisch und Stühle aufstellen**
- ▶ **Wege mit neuem Kies versorgen und Kies verteilen**

Das Motto: Alles aus dem Winterschlaf befreien und Licht an die Pflanzen lassen!

Mach mit! Gemeinsam gartl'n bringt gute Laune!

Wir treffen uns um 9:00 Uhr bis 12:30 Uhr im Alpinzentrum am:

Samstag, 18.04.2026 und Samstag, 25.04.2026

Wenn ihr Fragen habt meldet euch bitte bei Fertl Griebel (fsgriebel@gmail.com) oder schreibt an Grüner Daumen gruenerdaumen@alpenverein-erding.de

Gruppenstunden

Jugendgruppe

Birgit Sigl (Jugendreferentin)
Anna-Lena Böhm (stellvertretende
Jugendreferentin)

Du hast Interesse an einer Jugend-
gruppe oder bist sogar Interessiert
daran selbst eine Jugendgruppe zu
übernehmen?
Dann melde dich gerne bei mir.

Bitte siehe auch auf unsere Internet-
seite, hier werden immer wieder
neue Termine und Gruppen bekannt
gegeben.

Hochtourengruppe

Ansprechpartner:
Christoph Weber,
Tel. 0170/8615787 und
Sabine Rübner, Tel.
0160/96325807

Jeweils Montag um 19.30 Uhr
im Alpinzentrum am
Kronthaler Weiher

Treffen am:

- ▶ 07.04.2026
- ▶ 12.05.2026
- ▶ 02.06.2026

Senioren aktiv

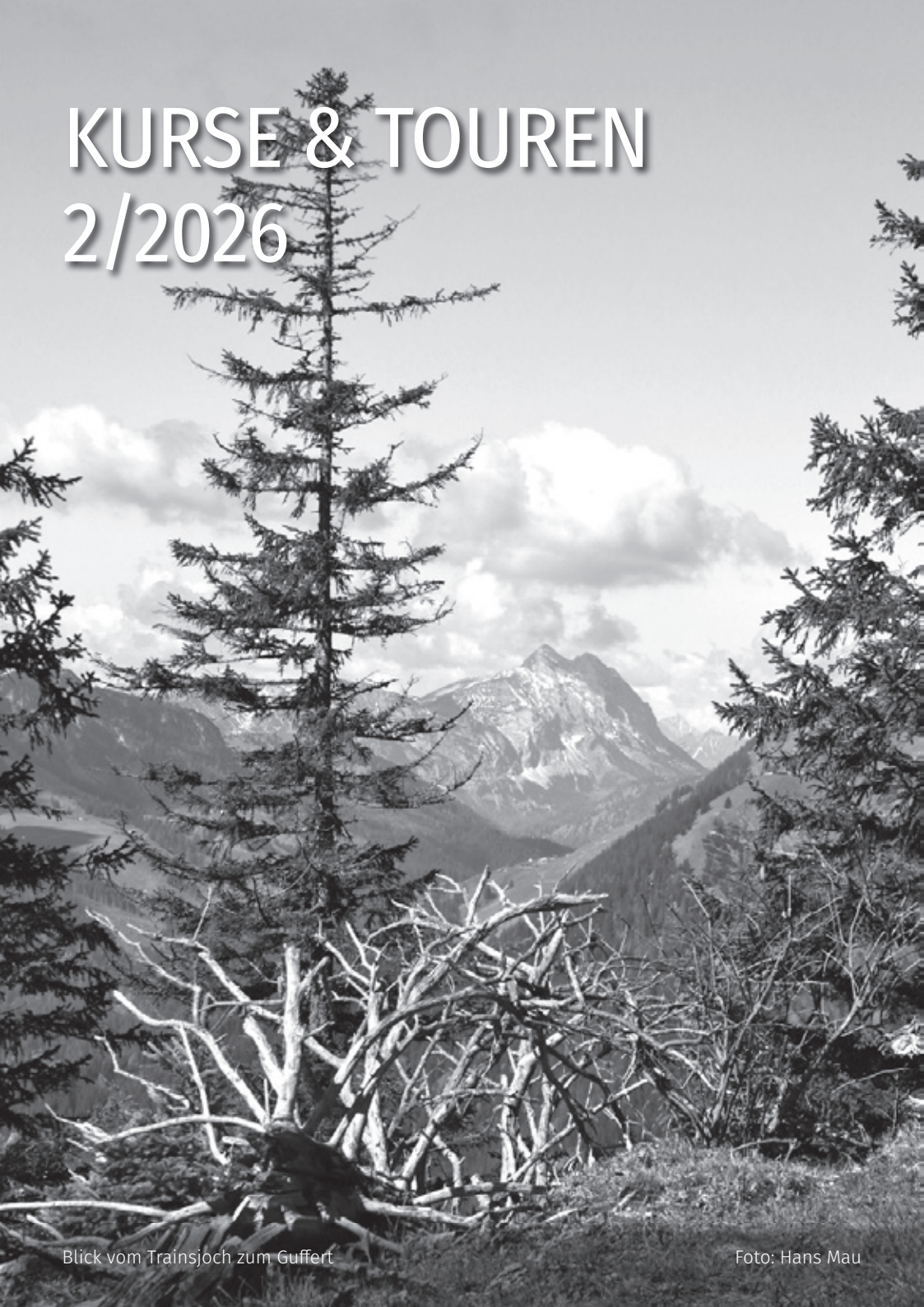
Jeweils Donnerstag
um 18.00 Uhr in der
Gaststätte Blumenhof,
Erding, Schützenstr. 14

Treffen am:

- ▶ 10.04.2026
- ▶ 08.05.2026
- ▶ 12.06.2026

KURSE & TOUREN

2/2026



TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Mitgliedschaft und Leistungsfähigkeit

Voraussetzung für die Teilnahme an Sektionsveranstaltungen ist die Mitgliedschaft bei der DAV Sektion Alpenkranzl Erding e.V. (Mitgliedsausweis bitte zum Kurs oder zur Tour mitnehmen).

Die Leistungsfähigkeit des Teilnehmers muss den Anforderungen der jeweiligen Veranstaltung so weit gerecht werden, dass die Gruppe nicht unzumutbar gestört, behindert oder gefährdet wird. Entscheidend für die Einstufung der Leistungsfähigkeit ist die Ausschreibung im Tourenprogramm.

Gesundheitliche Einschränkungen oder die Einnahme von Medikamenten sind dem Tourenleiter ohne Aufforderung mitzuteilen.

Der Tourenleiter kann Teilnehmer, die den zu erwartenden Anforderungen nicht gewachsen erscheinen, von der Teilnahme ausschließen.

Teilnehmer, die unterfordert sind, haben keinen Anspruch, dass ihr Leistungsniveau erfüllt wird.

Im Interesse der Sicherheit und eines effektiven Tourenverlaufs kann der Tourenführer von der Ausschreibung auch noch während der Tour abweichen.

Teilnahme als Nichtmitglied

- In Ausnahmefällen kann einmalig die Teilnahme an einer Tagestour in Bayern erfolgen (Schnuppertour).
- Jugendliche können am Gruppenprogramm der Jugend auch ohne Mitgliedschaft teilnehmen.
- In jedem Fall hat der Teilnehmer für ausreichenden Versicherungsschutz zu sorgen. Es besteht kein Versicherungsschutz über den Alpenverein.

Tourenleiter

- Die Touren und Kurse werden grundsätzlich von geschulten und erfahrenen Leitern durchgeführt.
- Fachübungsleiter besuchen regelmäßig Fortbildungen.

Ausrüstung

- Voraussetzung für die Teilnahme ist eine geeignete Ausrüstung.
- Die erforderliche Ausrüstung ist jeweils bei der entsprechenden Tour vermerkt und/oder wird in einer Tourenvorbesprechung festgelegt.

Touren- und Kursgebühren

- Für Sektionstouren wird ein finanzieller Beitrag zur Organisation der Tour erhoben. (siehe Tabelle unten)
- Wird eine Tour vorzeitig abgebrochen (z.B. Witterung, mangelnde Leistungsfähigkeit), erfolgt keine (anteilige) Rückerstattung der Gebühr.
- Für Teilnehmer bis 18 Jahre wird keine Tourengebühr erhoben. Kursgebühren fallen wie bei Erwachsene an.
- Für Gruppentouren, die als Gemeinschaftstouren durchgeführt werden, fallen keine Tourengebühren an. Soweit es sich um eine Führungstour handelt, werden die regulären Gebühren berechnet.

Anmeldung, Abwicklung Touren und Kursgebühren

- Die Anmeldung erfolgt bei der in der Programmausschreibung genannten Person bzw. Adresse. Sie ist frühestens zum angegebenen Zeitpunkt möglich. Gehen in den ersten drei Anmelde Tagen mehr Anmeldungen ein als Plätze zur Verfügung stehen, entscheidet das Los

| Touren- und Kursgebühren | |
|--|------------|
| Kursgebühren | 20 € / Tag |
| Tourengebühren | |
| Tagestour (bis unter 50 km Anfahrt) | 2 € / Tag |
| Tagestour (ab 50 km Anfahrt) | 4 € / Tag |
| Mehrtagestouren | 4 € / Tag |
| Hochtouren/Skihochtouren | 8 € / Tag |
| Touren mit 5 TN oder weniger (es zählt der Ausschreibungstext) | 8 € / Tag |
| Touren mit 3 TN oder weniger (es zählt der Ausschreibungstext) | 15 € / Tag |
| Stornogeühr | 20 € |

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

unter denjenigen Interessenten, die die persönlichen Voraussetzungen erfüllen, über die Reihenfolge. Die verbliebenen und später gemeldeten Personen werden auf die Warteliste gesetzt.

- Die Gebühren für Tagestouren sind i.d.R. nicht per Überweisung vorab zu bezahlen, sondern werden vom Tourenleiter im Rahmen der Tour eingesammelt und an die Sektion weitergeleitet. Ausnahmen davon werden in der Programmausschreibung bekanntgegeben.
- Die Gebühren für Mehrtagestouren und Kurse (in Ausnahmen auch Tagesveranstaltungen) sind zusammen mit einer evtl. Anzahlung lt. Tourenprogramm sofort nach der Anmeldung zu überweisen. Eine Anmeldung ist erst bestätigt, wenn diese Anzahlung bei der Sektion eingegangen ist. Sollte dies nicht innerhalb ca. einer Woche erfolgen, kann ggfs. die nächste Person auf der Warteliste den Teilnehmerplatz erhalten. In jedem Fall ist die Anzahlung vor dem Anmeldeschluss zu leisten.
- Die Sektion empfiehlt bei Touren, für welche Anzahlungen zu leisten sind, den Abschluss einer geeigneten Reiseerücktrittsversicherung.
- Bankverbindung der Sektion:
Konto-Nr. 1832123 (IBAN DE61 7016 9605 0001 8321 23),
VR-Bank Erding (BLZ 70169605 – BIC GENODEF1ISE).

Recht auf eigenes Bild und Namensnennung

Im Rahmen der Veranstaltungen werden häufig Fotos oder Videos gemacht und gegebenenfalls im Bereich der Sektion (Vortrag, Internet- und Facebookseiten der Sektion, Sektionsprogramm u.a.) und in lokalen Zeitungen veröffentlicht. Diese gelten als "Bild der Menge". Jeder Teilnehmer muss davon ausgehen, im Interesse der Öffentlichkeitsarbeit der Sektion fotografiert zu werden und hat dies auch billigend in Kauf zu nehmen. Das gleiche gilt für die Nennung des vollständigen Namens des Teilnehmers im Interesse der Öffentlichkeitsarbeit. Eine Veröffentlichung zu gewerblichen Zwecken ist nicht vorgesehen und bedarf der vorherigen, schriftlichen Zustimmung der fotografierten Teilnehmer

Stornierung durch die Sektion

Soweit eine Mindestteilnehmerzahl für Touren und Kurse zum Anmeldeschluss nicht erreicht wird, kann die Sektion die Ausschreibung stornieren. Eine geleistete Anzahlung erhält der Teilnehmer vollständig zurück.

Erfolgt eine (kurzfristige) Stornierung, weil die Durchführung nicht möglich ist (z.B. Wetter, Lawinenlage, Ausfall

des Tourenleiters) erhält der Teilnehmer ebenfalls seine Anzahlung zurück. In diesem Fall kann es sein, dass zusätzliche Stornokosten Dritter (z.B. Unterkunft) entstehen, die durch den Teilnehmer zu tragen sind.

Hiervon abweichende Regelungen sind möglich und werden dann im Tourenprogramm vermerkt oder vom Tourenleiter bei der Anmeldung bekanntgegeben.

Stornierung durch den Teilnehmer

Wird die Teilnahme bei Mehrtagestouren und Kursen vom Teilnehmer nach Anmeldeschluss abgesagt, wird, unabhängig vom jeweiligen Grund oder ob ein Ersatzteilnehmer gefunden werden kann, zzgl. zur Touren-/Kursgebühr eine Stornogeühr in Höhe von 20 € erhoben.

Ergänzend gelten die Bedingungen wie bei einer Absage durch die Sektion (z.B. Stornogeühren oder anteilige Nutzungsgebühren Dritter). Für Tagestouren fällt i.d.R. keine Stornogeühr an. Abweichungen werden im Einzelfall im Tourenprogramm veröffentlicht.

Flugreisen

Ab 2026 müssen alle Flugreisen der Sektion Alpenkranzl Erding und die damit verbundenen CO₂-Emissionen verpflichtend von jedem Teilnehmer auf eigene Kosten kompensiert werden.

Kilometerpauschale

Die Kilometerpauschale für Teilnehmer an Fahrgemeinschaften beträgt 0,10 € zzgl. evtl. Nebenkosten (z.B. Maut, Parken; anteilig). Die Bildung von möglichst gut ausgestatteten Fahrgemeinschaften ist ausdrücklich erwünscht.

Haftungsbegrenzungserklärung

Bergsteigen und andere alpine Betätigungen sind Gefahrensportarten. Jeder Teilnehmer einer Sektionstour oder -veranstaltung ist sich der möglichen Risiken bewusst, die auch durch umsichtige und fürsorgliche Betreuung der Tourenleiter nicht gänzlich ausgeschlossen werden können.

Der verantwortliche Tourenleiter und die DAV-Sektion Alpenkranzl Erding werden daher von einer Haftung freigestellt, die über den Versicherungsschutz hinausgeht, der im Rahmen der Mitgliedschaft beim DAV sowie für die ehrenamtliche Tätigkeit besteht. Ausgenommen ist eine Haftung für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.

Mit der Anmeldung für eine Sektionstour erkennt der Teilnehmer die Teilnahmebedingungen ausnahmslos an.

BEWERTUNGSSKALA

Die gestellten Anforderungen findet Ihr bei der jeweiligen Sektionstour im allgemeinen Tourenprogramm vermerkt.

| Technische (Alpinistische) Anforderungen | |
|--|---|
| leicht ■ | Wanderung auf Talwegen, Forstwegen und -straßen; keinerlei vorhersehbare Sicherheitsgefährdung; guter Gleichgewichtssinn und sicheres Gehen nur im Alltagsumfang erforderlich. |
| mäßig schwierig ■ ■ | Übergang von der Wanderung zur Bergtour; Wegverlauf auch auf unebenen Bergpfaden; sicheres Gehen mit gutem Gleichgewichtssinn erforderlich; wenn überhaupt nur kurze, mäßig ausgesetzte Stellen. |
| schwierig ■ ■ ■ | Übergang von der Bergtour zum Bergsteigen; steile und ausgesetzte Stellen möglich; Zuhilfenahme der Hände für Gleichgewicht; Querungen in Schotter und/oder Firn; am Gletscher sicherer Umgang mit Pickel und Steigeisen (Gletscherkurs oder vergl. Kenntnisse); sicheres Gehen in steil abfallendem, ausgesetztem Gelände und Gleichgewichtssinn auch auf schmalen Tritten unbedingt erforderlich. |
| sehr schwierig ■ ■ ■ ■ | Längere Steilpassagen mit kurzen Kletterstellen bis II. Grad; am Gletscher kurze Steilstufen im Eis und steile Querungen; sicheres Steigen und hoher Gleichgewichtssinn in sehr unsicherem Gelände unbedingt erforderlich; alpine Erfahrung und erprobte bergsteigerische Fähigkeiten sind Voraussetzung. |
| höchste Ansprüche ■ ■ ■ ■ ■ | Kletterstellen bis zum III. Grad; sehr ausgesetzte Stellen; Steileis; strengste Ansprüche an das bergsteigerische Können der TeilnehmerInnen. |

| Konditionelle Anforderungen | |
|---------------------------------------|--|
| leicht ■ | Wanderung auf Talwegen; Forstwegen und -straßen; nicht mehr als 700 Höhenmeter; wenig Ausrüstung mitzuführen; Gehzeit Aufstieg bis 2 h; Gesamtgehzeit 4 h; bei Rad-/MTB-Touren: Flachland bzw. bis max. 500 Hm und 200 Hm/h. |
| mäßig anstrengend ■ ■ | Bergtour auch auf unebenen Bergpfaden; kurze Steilpassagen möglich; nicht mehr als 900 Höhenmeter; wenig Ausrüstung mitzuführen; Gehzeit Aufstieg bis 3 h; Gesamtgehzeit 5-6 h; bei Rad-/MTB-Touren: bis ca. 1000 Hm und 350 Hm/h, leichte bis mäßig steile Anstiege (<15%), bis ca. 50 km. |
| anstrengend ■ ■ ■ | Übergang von der Bergtour zum Bergsteigen; längere steile Stellen möglich; bis 1100 Höhenmeter; Gletschertouren; schwerer Rucksack (z.B. Mehrtagestouren von Hütte zu Hütte); Gehzeit Aufstieg bis 4 h; Gesamtgehzeit 6-8 h; bei Rad-/MTB-Touren: bis ca. 1500 Hm und 500 Hm/h, mäßig steile bis steile Anstiege (<20%), auch bei lockerem Untergrund, bis ca. 75 km. |
| sehr anstrengend ■ ■ ■ ■ | Bergsteigen mit viel Ausrüstung und daher grundsätzlich schwerem Gepäck; lange Gletschertouren; Skihochtouren; Höhenmeter nach oben offen. Gehzeit Aufstieg bis 6 h; Gesamtgehzeit bis 10 h; bei Rad-/MTB-Touren: bis ca. 2000 Hm und 500 Hm/h, mäßige bis steile Anstiege auch bei lockerem oder schwierigerem Untergrund, kurze sehr steile Stellen < 25%, bis ca. 100 km. |
| höchste Ansprüche ■ ■ ■ ■ ■ | Nur für durchtrainierte BergsteigerInnen; sehr lange und schwierige Touren; Skidurchquerungen im Hochgebirge; Höhenmeter nach oben offen; auch mehrere Tage hintereinander. Gehzeiten auch größer 10 h in Auf- und Abstieg; bei Rad-/MTB-Touren: 2000 Hm und mehr und 500 Hm/h, steile Anstiege auch bei lockerem Untergrund, viele teilweise auch längere sehr steile Stellen, einzelne extrem steile Abschnitte > 25%. |

BEWERTUNGSSKALA

Anforderungen für Fahrtechnik (Mountainbike)

| | |
|---------------------------------------|---|
| leicht ■ | fester, griffiger Untergrund, keine Hindernisse, bis ca. 10% bergauf, weite Kurven, sichere Bike-Beherrschung. |
| mäßig schwierig ■ ■ | loser Untergrund möglich, schmalere Wege, kleine Wurzeln und Steine, kleinere Hindernisse, Wasserrinnen, Erosionsschäden, auch engere Kurven, bis ca. 15% bergauf, fahrtechnische Grundkenntnisse und sichere Bike-Beherrschung bei mittleren Geschwindigkeiten nötig. |
| schwierig ■ ■ ■ | Untergrund meist nicht verfestigt, größere Wurzeln und Steine, flache Absätze, leichte Spitzkehren, bis ca. 20% bergauf, fortgeschrittene Fahrtechnik und sichere Bike-Beherrschung bei höheren Geschwindigkeiten und größerem Gefälle nötig. |
| sehr schwierig ■ ■ ■ ■ | verblockt, viele große Wurzeln/Felsen, rutschiger Untergrund, loses Geröll, höhere Absätze, enge Spitzkehren, bis ca. 25% bergauf, sehr gute Bike-Beherrschung bei höheren Geschwindigkeiten und großem Gefälle nötig. |
| höchste Ansprüche ■ ■ ■ ■ ■ | sehr verblockt, viele große Wurzeln/Felsblöcke, rutschiger Untergrund, loses Geröll, der Weg hat auch bergauf deutlich den Charakter eines Bergpfades, Steilrampen, kaum fahrbare Absätze evtl. in Kombination, z.T > 25% bergauf, perfekte Bike-Beherrschung und exzellente Trial-Techniken nötig. |

Anforderungen für Klettersteige

| Bewertung (nach Schall) | Erklärung Abweichung aufgrund objektiver Gegebenheiten (Witterung, Nässe, Vereisung u.ä.) sowie subjektiver Faktoren (Kondition, Körpergröße, Klettertechnik u.ä.) möglich. |
|-----------------------------|---|
| A - leicht | Einfache, gesicherte Wege. Angelehnte (längere) oder senkrechte (kurze) Leitern, Geländer und Eisenklammern. Einzelne Stellen können bereits ausgesetzt sein, sind aber einfach zu begehen. Allgemein für trittsichere und schwindelfreie Bergsteiger möglich. Für Klettersteig-Anfänger gut geeignet. |
| B - mäßig schwierig | Bereits steileres Felsgelände mit teilweise kleintrittigen, ausgesetzten Passagen. Senkrechte, längere Leitern, Eisenklammern und Tritte. Kann schon anstrengend und kraftraubend sein. Auch routinierte Bergsteiger verwenden eine Sicherung. |
| C - schwierig | Steiles bis sehr steiles Felsgelände, größtenteils kleintrittige Passagen, die fast immer ausgesetzt sind. Schon leicht überhängende Leitern möglich. Eisenklammern und Tritte können auch etwas weiter auseinander liegen. Teilweise sehr kraftraubend. |
| D - sehr schwierig | Senkrecht, oft auch überhängendes Gelände. Klammern und Stifte liegen oft weit auseinander. Meist sehr ausgesetzt und oft nur mit Stahlseil gesichert. Große Armkraft, gute Steigtechnik und ein guter Trainingszustand ist Voraussetzung. Manchmal in Kombination mit leichter Kletterei (I - II) ohne Versicherung. |
| E - extrem schwierig | Meist überhängendes Felsgelände. Extreme Anforderungen an Kraft, Steigtechnik, Geschicklichkeit, Mut und Moral. Nur für erfahrene Klettersteig - Profis. Optimaler Trainingszustand erforderlich. Rastschlinge zu empfehlen! Alle Anforderungen wie bei „D“ in nochmals erhöhtem Ausmaß. |

KURSPROGRAMM

Samstag, 11.04.2026 und Freitag, 17.04.2026

AUSBILDUNGSKURS

Auffrischung Karten und Orientierung

Kartenlesen richtig! Ziel des Kurses ist der Umgang mit der Karte und entsprechenden Apps, Orientieren im Gelände, Anwenden von Ausrüstung und Hilfsmitteln, Erstellen einer Tourenplanung. Du hast bereits alpine Erfahrung gesammelt oder Dich interessiert das Thema, dann bist Du hier genau richtig.

Samstag, 11.04.2026 Teil 1 Theorie (9:00 - ca. 15:00 Uhr)

Freitag, 17.04.2026 Teil 2 Praxis (17:00 - ca. 19:30 Uhr)

| | |
|---|--|
| Kursort/Zeit | 9:00 Uhr im Alpinzentrum Erding (Theorie) 17:00 Uhr nach Absprache (Praxis) |
| Einkehrmöglichkeit | Brotzeit mitnehmen |
| Ausrüstung | Schreibzeug, Handy oder Tablet soweit vorhanden, Weiteres wird bekanntgegeben |
| Treffpunkt | 9:00 Uhr, Alpinzentrum An der Melkstatt 9, 85435 Erding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Markus Zimmermann, Tel. 0811/55544780 oder 0172/8984062, Mail: markus.zimmermann@alpenverein-erding.de Anmeldung bitte per Mail. |
| Anmeldezeit | bis 24.03.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 8 |
| Kursgebühr | 40 € (40 € Kursgebühr + 0 € Anzahlung) bitte nach der verbindlichen Anmeldung auf IBAN: DE61 7016 9605 0001 8321 23 des Alpenkranz Erding bei der VR Bank Erding überweisen. |
| Kennwort bei Anzahlung | Karten-Orientierung |

KURSPROGRAMM

Samstag, 20.06.2026
AUSBILDUNGSKURS
Auffrischung Spaltenbergung

Ihr habt bereits einen Gletscherkurs absolviert und steht für die Hochtourensaison in den Startlöchern, seid euch aber nicht mehr sicher, wie das mit der Spaltenbergung gleich wieder ging? Dann seid ihr bei diesem Kurs genau richtig. Wir üben einen Vormittag lang die verschiedenen Positionen in der Seilschaft. Zudem wiederholen wir nochmals die wichtigsten Punkte rund ums Gehen am Seil.

| | |
|---------------------------|--|
| Tourenbewertung | Technik: ■■■ Kondition: ■ |
| Ausgangspunkt | Alpinzentrum |
| Einkehrmöglichkeit | nein, Brotzeit mitbringen |
| Ausrüstung | C |
| Zeit/Ort | 8:30 Uhr, Alpinzentrum |
| Kursleitung und Anmeldung | Karola Rübensaal, Tel. 08083/5487935 (ggf. AB benutzen) oder 0152/53485453 |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 10.06.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 5 |
| Kursgebühr | 20 € (20 € Kursgebühr + 0 € Anzahlung) bitte nach der verbindlichen Anmeldung auf IBAN: DE61 7016 9605 0001 8321 23 des Alpenkranz Erding bei der VR Bank Erding überweisen. |

krüger

Sanitär- und Heizungsbau



Spiegelgasse 8 - 85435 Erding
Tel. 08122 / 5 49 57 . Fax 08122 / 9 18 26
info@krueger-erding.de
www.krueger-erding.de

KURSPROGRAMM

Freitag, 28.08. bis Sonntag, 30.08.2026

AUSBILDUNGSKURS

Basiskurs alpin

Kursinhalte: Umgang mit der Karte, Einschätzen und Meiden alpiner Gefahren, Tourenplanung, kleine Wetterkunde, kleine Ausrüstungskunde, richtiges, sicheres und kraftsparendes Gehen, Schulung der Trittsicherheit und Schwindelfreiheit, Gehen mit einem Mehrtages-Rucksack.

| | |
|---|--|
| Tourenbewertung | Technik: ■■■■ Kondition: ■■■■ |
| Ausgangspunkt | Vorderriss/Sylvenstein |
| Höhenunterschied | 1. Tag Aufstieg Vorderriss über Reitsteig zur Tölzer Hütte 1040 Hm 2. Tag Schafreuther Überschreitung 440 Hm 3. Tag Delpsloch - 80 hm rauf - Tölzer Hütte nach Vorderriss 1120 Hm runter |
| Gehzeit gesamt | 1. Tag 4,5 h, 2. Tag 3 h und Zeit für Theorie 3. Tag 4 h |
| Einkehrmöglichkeit | Tölzer Hütte |
| Ausrüstung | A |
| Abfahrtszeit/Ort | 10:00 Uhr am Freitag in Erding, Fahrgemeinschaften bilden |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | irene.drexl@alpenverein-erding.de |
| Anmeldezeit | bis 28.07.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 7 |
| Gebühr | 120 € (60 € Kursgebühr + 60 € Anzahlung) bitte nach Zusage der Wanderleitung - sofort auf IBAN: DE61 7016 9605 0001 8321 23 des Alpenkranzl Erding bei der VR Bank Erding überweisen. |
| Kennwort bei Anzahlung | Basiskurs alpin |
| Hinweise | Eigenanreise mit Pkw in Fahrgemeinschaften oder mit ÖPNV - wird dann besprochen |
| Kilometer Anreise | 115 km |



Donnerstag, 02.04.2026

WANDERTOUR

Ums schönste Dorf Europas: Huglfing

Wenn das Gute liegt so nah. Huglfing im Pfaffenwinkel wurde 2025 zum schönsten Dorf Europas gewählt. Das schauen wir uns natürlich mal an und wandern in und um Huglfing herum. Von Huglfing aus haben wir auch einen freien Blick auf die Alpen und hoffentlich Frühlingssonne im Gesicht.

| | |
|---|---|
| Tourenbewertung | Technik: ■ Kondition: ■■ |
| Ausgangspunkt | Bahnhof Huglfing |
| Höhenunterschied | (ca.) 100 Hm verteilt auf 14 km |
| Gehzeit gesamt | 4:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | Brotzeit mitnehmen, es steht noch nicht fest wann und wo wir einkehren |
| Ausrüstung | A |
| Abfahrtszeit/Ort | 6:30 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Veronika Pfeffer, am liebsten per Mail: info@veronikapfeffer.de , sonst Tel. 0160/98904959 |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 30.03.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 11 |
| Gebühr | 4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Kilometer Anreise | 108 km |

TOURENPROGRAMM



Mittwoch, 08.04.2026
BERGWANDERUNG
 Krokus und Co am Heuberg

Anfang April gibt es etwas Besonderes am Heuberg im Inntal. Wenn der Schnee geschmolzen ist, blühen bei und oberhalb der Deindlalm die Krokusse, unterhalb beim Abstieg Frühlingsenzian und Mehlprimel - ein tolles Blumenschauspiel, wenn das Wetter mitspielt.

| | |
|---|--|
| Tourenbewertung | Technik: ■ Kondition: ■■ |
| Anforderungen | Bergwanderung |
| Ausgangspunkt | Wanderparkplatz Schweibern, beim Duftbräu oder Parkplatz Gritschen |
| Höhenunterschied | (ca.) 500 Hm (je nach Parkplatz) |
| Gehzeit gesamt | 4:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | Deindlalm |
| Ausrüstung | A Stöcke nicht vergessen |
| Abfahrtszeit/Ort | 8:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Wolfgang Mayr, Tel. 08122/54418 (AB) oder Mail: natur.umwelt.schutz@alpenverein-erding.de |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 01.04.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 12 |
| Gebühr | 4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Kilometer Anreise | 85 km |



Freitag, 10.04.2026
WANDERTOUR
 Stadtpaziergang in München Schwabing

Wir fahren gemeinsam mit der S-, bzw U-Bahn nach München und spazieren durch München-Schwabing

| | |
|---|--|
| Tourenbewertung | Technik: ■ Kondition: ■■ |
| Gehzeit gesamt | ca. 5:00 h / (ca.) 40 Hm |
| Einkehrmöglichkeit | in München |
| Ausrüstung | A |
| Abfahrtszeit/Ort | 7:58 Uhr, S-Bahnhof Erding Zustieg in Altenerding (Bitte ganz vorne einsteigen) möglich |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Werner Kienastl, Anmeldung über WhatsApp oder Mail (werner.kienastl@gmx.de) |
| Max. Teilnehmerzahl | 15 |
| Gebühr | 4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |

TOURENPROGRAMM



Samstag, 18.04.2026
MTB-/TREKKINGRAD-/E-BIKE-TOUR
Drei-Städte-Tour

Auf Nebenstraßen und Feldwegen verbinden wir auf dieser Tour, unter Bewältigung von etlichen Steigungen, die Städte Ebersberg, Wasserburg und Haag in Oberbayern miteinander. Nur bei Radlerwohlwühlwetter..

| | |
|---|---|
| Tourenbewertung | Technik: ■■ Kondition: ■■ |
| Anforderungen | Einwandfreie Beherrschung des Bikes |
| Ausgangspunkt | St. Christoph |
| Höhenunterschied | (ca.) 450 Hm |
| Entfernung und Fahrzeit | 75 km/5:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | Pfaffinger Hof, diverse andere |
| Ausrüstung | G |
| Abfahrtszeit/Ort | 8:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Heinz Barczewski, Anmeldung ausschließlich per E-Mail: heinz.barczewski@alpenverein-erding.de |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 15.04.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 7 |
| Gebühr | 2 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Kilometer Anreise | 30 km |

TOURENPROGRAMM



Sonntag, 19.04.2026
WANDERTOUR
 zum Sulzberg

Diese schöne Wanderung beginnt in Brannenburg und führt uns zunächst über leichte Forstwege und später etwas unwegsam zum Gipfel (1.119 m). Beim Abstieg kommen wir dann beim Berggasthof Schweinsteig vorbei, wo wir einkehren.

| | |
|------------------------------------|---|
| Tourenbewertung | Technik: ■■ Kondition: ■■ |
| Ausgangspunkt | Wanderparkplatz Sagbruck bei Brannenburg (670 m) |
| Höhenunterschied | (ca.) 450 Hm |
| Gehzeit gesamt | 3:30 h |
| Einkehrmöglichkeit | Berggasthof Schweinsteig, trotzdem eine kleine Gipfelbrotzeit mitnehmen |
| Ausrüstung | A |
| Abfahrtszeit/Ort | 8:30 Uhr, Parkplatz am Schwimmbad, Erding und nach Absprache |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Alexander Linke, Tel.: 08122/7814 oder 0160/92120781 |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 15.04.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 11 |
| Gebühr | 4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Kilometer Anreise | 85 km |



KNEER · SÜD
FENSTER

Wohnen mit Weitblick

DIE SPEZIALISTEN FÜR
 NEUBAU ODER RENOVIERUNG!

KNEER-SÜDFENSTER Fachpartner bieten Ihnen das Komplettangebot in allen Materialgruppen. Dadurch haben Sie eine grenzenlose Gestaltungsvielfalt.

FENSTER • HAUSTÜREN • ROLLLÄDEN
 INSEKTENSCHUTZ

FOLGEN SIE UNS AUF



hochholzer ^{GLASEREI}

GLASEREI HOCHHOLZER
 JOSEF HOCHHOLZER E.K.

Todfeilerstraße 1 | 85435 Erding
 Telefon: +49 (0) 8122 892 236

WWW.HOCHHOLZER.NET

TOURENPROGRAMM



Samstag, 25.04.2026
 MTB-/TREKKINGRAD-/E-BIKE-TOUR
 Rund um Altomünster

Auf wenig befahrenen Nebenstraßen, Rad- und Feldwegen ausgehend von Röhrmoos nach Altomünster, Irchenbrunn und Kleinberghofen; auf Ludwig-Thoma-Spuren. Zum Schluss gibt es noch einen Abstecher zum Biergarten in Mariabrunn. Nur bei Radlerwohlwetter.

| | |
|------------------------------------|---|
| Tourenbewertung | Technik: ■■ Kondition: ■■ |
| Anforderungen | Einwandfreie Beherrschung des Bikes |
| Ausgangspunkt | Röhrmoos |
| Höhenunterschied | (ca.) 700 Hm |
| Entfernung und Fahrzeit | 73 km/ 5:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | ja, Gaststätte "Freudenhaus" in Kleinberghofen, Ried, Mariabrunn |
| Ausrüstung | G |
| Abfahrtszeit/Ort | 8:00 Uhr, Parkplatz am Schwimmbad, Erding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Heinz Barczewski, Anmeldung ausschließlich per E-Mail: heinz.barczewski@alpenverein-erding.de |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 22.04.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 7 |
| Gebühr | 2 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Kilometer Anreise | 49 km |

**Haushalt
 Hotel - Gastronomie
 Berufsbekleidung
 Teppichreinigung
 Fußmattenverleih**

Meisterbetrieb

JÄNICKE
 GmbH

Franz-Brombach-Straße 11-13, Erding
 08122/5199, www.waescherei-jaenicke.de

**Wäscherei
 Textilreinigung**

TOURENPROGRAMM



Samstag, 25.04.2026
MTB-TOUR
Vom Schloss Kling zum Kloster Baumburg

Wir starten in Schnaitsee, fahren zur Schlossruine Kling und dann rollen wir durch ruhiges Land zum Kloster Baumburg. Auf der Rückfahrt suchen wir den Schlupfstein und fahren geheilt von unseren Rückenschmerzen zurück.

| | |
|---|--|
| Tourenbewertung | Technik: ■■ Kondition: ■■■■ |
| Anforderungen | kreuz und quer übers Land mit vielen kleinen Feldwegen |
| Ausgangspunkt | Schnaitsee |
| Höhenunterschied | (ca.) 650 Hm |
| Entfernung und Fahrzeit | 55 km/6:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | diverse Cafes und Gasthöfe, evtl. in Altenmarkt an der Alz oder Schnaitsee |
| Ausrüstung | G funktionstüchtiges Mountainbike; |
| Abfahrtszeit/Ort | 8:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Hans Pirsch, Tel. 0176/46632853 |
| Anmeldezeit | bis 23.04.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 7 |
| Gebühr | 4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Kilometer Anreise | 55 km |



Donnerstag, 30.04.2026
ALPINES KOCHEN
in der DAV-Küche im Alpinzentrum

Ausführliche Beschreibung siehe Eintrag auf Seite 6.

Anmeldung bei Sonja Schupsky, Tel. 08122/91495 oder Mail: info@vinovia.de bis 23.04.2026.

TOURENPROGRAMM



Freitag, 01.05.2026
MTB-/TREKKINGRAD-/E-BIKE-TOUR
Wasserwege im Tölzer Land II

Wir starten in Puppling zum Loisach-Isar-Kanal, wechseln zum Loisach-Radweg und queren ab Hohenbirken in Richtung Bad Tölz. Vorher stärken wir uns noch im Biergarten des Gasthauses Fischbach, rauschen zu einem kurzen Stopp nach Bad Tölz hinunter, auf vorerst gleichem Wege wieder zurück und fahren auf dem Isar-Radweg zurück nach Puppling. Nur bei Radlerwohlwetter.

| | |
|---|---|
| Tourenbewertung | Technik: ■ Kondition: ■ |
| Anforderungen | Einwandfreie Beherrschung des Bikes |
| Ausgangspunkt | Puppling |
| Höhenunterschied | (ca.) 350 Hm |
| Entfernung und Fahrzeit | 66 km/4:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | ja, Gasthaus Fischbach, Café Bolzmacher in Rothenrain, Aujäger in Puppling |
| Ausrüstung | G |
| Abfahrtszeit/Ort | 7:30 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Heinz Barczewski, Anmeldung ausschließlich per E-Mail: heinz.barczewski@alpenverein-erding.de |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 27.04.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 7 |
| Gebühr | 4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Kilometer Anreise | 70 km |

TOURENPROGRAMM



Dienstag, 05.05.2026

LANDKREISWANDERUNG

Geführte Kräuterwanderung - was wächst denn hier?

Claudia Bauer ist Kräuterpädagogin und kann sich bei Heil- und Wildkräutern bestens aus. Von ihr erfahren wir, welches schon oft gesehene Grünzeug für Gesundheit und Wohlbefinden nützlich ist und sogar heilende bzw. schmerzstillende Wirkung hat. Wer mag, bringt eigene Kräuterbestimmungsbücher mit. So macht eine geführte Kräuterwanderung im Frühling noch mehr Spaß.

| | |
|---|---|
| Tourenbewertung | Technik: ■ Kondition: ■ |
| Anforderungen | gerne Kräuterbestimmungsbücher mitbringen und 15 € für Führung und Tourengelbühr (bitte passend mitbringen) |
| Ausgangspunkt | DAV-Alpinzentrum, An der Melkstatt 9, Erding (westlich vom Kronthaler Weiher) |
| Gehzeit gesamt | 2:00 h |
| Ausrüstung | bequeme Schuhe |
| Treffpunkt | 14:00 Uhr, Alpinzentrum |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Sonja Schupsky, Tel. 08122/91495 oder info@vinovia.de |
| Anmeldezeit | ab 20.03.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 15 |
| Gebühr | 2 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |



Mittwoch, 06.05.2025

MTB-TOUR

MTB - Training und Spiele am Alpinzentrum

Wir werden am Alpinzentrum und in der Umgebung mit unserem MTB unsere Fahrtechnik mit vielen Spielen, Übungen und Gaudi für die bevorstehende Saison trainieren.

| | |
|---|--|
| Tourenbewertung | Technik: ■■ Kondition: ■ |
| Ausgangspunkt | Alpinzentrum Erding |
| Fahrzeit | 1:00 - 2:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | Sundowner am Kronthaler Weiher |
| Ausrüstung | G funktionstüchtiges Mountainbike, Helmpflicht |
| Abfahrtszeit/Ort | 18.00 Uhr, Alpinzentrum |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Hans Pirsch, Tel. 0176/46632853 |
| Max. Teilnehmerzahl | 5 |
| Gebühr | 2 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |

TOURENPROGRAMM



Donnerstag, 07.05.2026
MTB-/TREKKINGRAD-/E-BIKE-TOUR
Simssee-Chiemsee-Eggstätter Seenplatte

Von Bad Endorf geht es entgegen dem Uhrzeigersinn um den Simssee herum, über Baierbach und Wurmsdorf schweißtreibend auf die Ratzinger Höhe (Aussichtsplattform), weiter nach Rimsting, zum Chiemsee und teilweise über die Eggstätter Seenplatte zurück nach Bad Endorf, alles fast ausschließlich auf Nebenstraßen und Feldwegen. Nur bei Radler-Wohlfühlwetter.

| | |
|---|---|
| Tourenbewertung | Technik: ■ Kondition: ■ |
| Anforderungen | Einwandfreie Beherrschung des Bikes |
| Ausgangspunkt | Bad Endorf |
| Höhenunterschied | (ca.) 500 Hm |
| Entfernung und Fahrzeit | 60 km / 4:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | ja, diverse am Weg |
| Ausrüstung | G |
| Abfahrtszeit/Ort | 7:30 Uhr, Parkplatz am Bauernhausmuseum, Erding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Heinz Barczewski, Anmeldung ausschließlich per E-Mail: heinz.barczewski@alpenverein-erding.de |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 03.05.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 7 |
| Gebühr | 4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Kilometer Anreise | 65 km |



Freitag, 08.05.2026
BERGWANDERUNG
Ratzinger Höhe

Wir wandern von Greimharting nach Hirnsberg, wo wir wahrscheinlich zu Mittag einkehren werden. Weiter geht es zum Simssee und zurück über die Ratzinger Höhe zum Ausgangspunkt.

| | |
|---|---|
| Tourenbewertung | Technik: ■■ Kondition: ■■ |
| Ausgangspunkt | Greimharting Parkplatz Dorfkirche |
| Gehzeit / Höhenunterschied | ca. 5:00 h / 14 km / (ca.) 380 Hm |
| Einkehrmöglichkeit | ggf in Hirnsberg |
| Ausrüstung | A |
| Treffpunkt | 8:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Werner Kienastl, Anmeldung über Mail (werner.kienastl@gmx.de) oder WhatsApp |
| Max. Teilnehmerzahl | 15 |
| Gebühr | 4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Kilometer Anreise | 80 km |

TOURENPROGRAMM



Samstag, 09.05.2026
BERGWANDERUNG
Weglos auf das Türkenköpfl

2. Anlauf, nachdem die Tour 2025 wegen zu viel Schnee ausfallen musste. Auf sehr abwechslungsreichen Wegen und auch "weglosen Wegen" führt uns die Wanderung auf das Türkenköpfl, beim Abstieg nehmen wir die Kirchwand und den Schweinsberg noch mit. Für die 900 anspruchsvollen Höhenmeter müsst Ihr entsprechende Kondition mitbringen.

| | |
|---|--|
| Tourenbewertung | Technik: ■■■■ Kondition: ■■■■ |
| Ausgangspunkt | Birkenstein |
| Höhenunterschied | (ca.) 900 Hm |
| Gehzeit gesamt | 6:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | nehmt Brotzeit mit, nach der Tour kehren wir in der Krugalm ein, wenn sie offen ist. |
| Ausrüstung | A |
| Abfahrtszeit/Ort | 6:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Veronika Pfeffer am liebsten per Mail: info@veronikapfeffer.de , sonst Tel. 0160/98904959. Schickt auch gleich eure DAV-Nummer und Notfallkontakt mit |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 01.05.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 11 |
| Gebühr | 4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Hinweise | Die Tour ist nur bei absolut trockenem Wetter möglich |
| Kilometer Anreise | 90 km |

TOURENPROGRAMM



Sonntag, 10.05.2026
MUTTERTAGSWANDERUNG
Hoher Kranzberg (1.391 m)

Einfacher und wunderschöner Rundweg im Karwendelpanorama. Schon die ersten Meter vom malerischen Ort Mittenwald über einige Serpentinafen am spektakulären Lainbachfall hinauf zum Lautersee lassen uns den Alltag vergessen. Bei einer zünftigen Brotzeit genießen wir den schönen Blick aufs Karwendelmassiv. Abschließend lassen wir uns in der wunderschönen Altstadt Mittenwalds noch etwas treiben.

| | |
|---|--|
| Tourenbewertung | Technik: ■■ Kondition: ■■ |
| Anforderungen | Forstwege, kleine Wald- und Wiesenpfade. |
| Ausgangspunkt | Wettersteinparkplatz Mittenwald, Karwendelstraße 15 |
| Höhenunterschied | (ca.) 470 Hm |
| Gehzeit gesamt | 4:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | Kleine Brotzeit und Getränke mitnehmen, Einkehr Berggasthof St. Anton, soweit geöffnet. |
| Ausrüstung | A |
| Abfahrtszeit/Ort | 7:30 Uhr Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Markus Zimmermann, Tel. 0811/55544780 oder 0172/8984062, Mail: markus.zimmermann@alpenverein-erding.de Anmeldung bitte per Mail. |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 30.04.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 12 |
| Gebühr | 4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Hinweise | Eigenanreise mit PKW, möglichst in Fahrgemeinschaften |
| Kilometer Anreise | 140 km |

TOURENPROGRAMM



Donnerstag, 14.05.2026 bis Sonntag, 17.05.2026
 MTB-TOUR
 in Nordbayern (Oberpfalz/Fichtelgebirge)

Wir starten in den Frühling mit Touren im nördlichen Bayern. Es zieht uns in den oberpfälzer Teil des Bayerischen Waldes oder in Richtung Fichtelgebirge. Die Touren richten sich dabei nach den Teilnehmenden. Es wird versucht, auch einfache Singletrail-Abschnitte einzubauen.

| | |
|---|--|
| Tourenbewertung | Technik: ■■ Kondition: ■■ |
| Anforderungen | funktionstüchtiges und verkehrssicheres MTB, eMTB auf Anfrage |
| Ausgangspunkt | evtl. Cham oder Marktredwitz |
| Höhenunterschied | (ca.) 800 Hm |
| Entfernung/Gehzeit | 40 km/5:00 h |
| Übernachtung | Pension oder einfacheres Hotel |
| Ausrüstung | G |
| Abfahrtszeit/Ort | 7:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Michael Kreuz, Tel. 0170/2742507 oder Mail: michael.kreuz@web.de |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 31.03.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 7 |
| Gebühr und Anzahlung | 166 € (16 € Tourengebühr + 150 € Anzahlung) bitte nach der verbindlichen Anmeldung auf IBAN: DE61 7016 9605 0001 8321 23 des Alpenkranzl Erding bei der VR Bank Erding überweisen. |
| Kennwort bei Anzahlung | MTB Oberpfalz |
| Hinweise | Falls grundsätzliches Interesse besteht bitte auf alle Fälle melden. Die verbindliche Anmeldung kann dann auch erst nach Festlegung des Tourenziels erfolgen. |
| Kilometer Anreise | 170-220 km |



Donnerstag, 14.05.2026
PILGERWANDERUNG MIT DEM KATHOLISCHEN BILDUNGSWERK
Rund um Freising

Von Freising wandern wir zur Wieskirche, eine bekannte Wallfahrtskirche und ein Kleinod des bayerischen Rokoko. Der Weg führt über das Waldgebiet bei der Plantage, mittags kehren wir ein im Bräuhaus Weihenstephan.

Anschließend gehen wir durch den Hofgarten und entdecken im Oberdieckgarten die verschiedenen Arten von Arzneipflanzen. An der Moosach entlang wandern wir wieder zurück zum Landratsamt

| | |
|---|---|
| Tourenbewertung | Technik: ■ Kondition: ■■ |
| Höhenunterschied | (ca.) 150 Hm |
| Gehzeit gesamt | 4:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | Bräuhaus Weihenstephan |
| Ausrüstung | A |
| Abfahrtszeit/Ort | 8:00 Uhr, Bahnhof Freising |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Pilgerbegleiter: Constanze Klotz und Nikolaus Hintermaier Anmeldung NUR übers Katholische Bildungswerk (Kursnummer 24778). Mail: info@kbw-erding.de |
| Anmeldung | beim KBW Erding bis 08.05.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 25 |
| Gebühr | 17 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Hinweise | Mitfahrgelegenheit nach Freising bitte beim KBW erfragen |
| Kilometer Anreise | 20 km |

TOURENPROGRAMM



Samstag, 16.05.2026
MTB-/TREKKINGRAD-/E-BIKE-TOUR
Drei-Seen-Tour

Von Gmund aus führt die Route westlich um den Tegernsee, wir fahren in das Rottachtal, kräftig aufwärts zur Monialm und zur Valepp (Wendepunkt), kommen zum Spitzingsee, genießen die Abfahrt zum Schliersee, am Westufer entlang nach Hausham und über den Bodensee-Radweg zurück nach Gmund. Nur bei Radler-Wohlfühlwetter

| | |
|---|---|
| Tourenbewertung | Technik: ■■ Kondition: ■■■■ |
| Anforderungen | Einwandfreie Beherrschung des Bikes |
| Ausgangspunkt | Gmund/Tegernsee |
| Höhenunterschied | (ca.) 700 Hm |
| Entfernung und Fahrzeit | 60 km/5:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | Ja, Albert-Link-Hütte, diverse andere am Weg |
| Ausrüstung | G |
| Abfahrtszeit/Ort | 7:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Heinz Barczewski, Anmeldung ausschließlich per E-Mail: heinz.barczewski@alpenverein-erding.de |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 14.05.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 7 |
| Gebühr | 4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Kilometer Anreise | 75 km |

TOURENPROGRAMM



Samstag, 16.05.2026
 MTB-TOUR
 Vom Vilstal ins Binatal

Wir starten in Vilsbiburg, radeln Richtung Eggkofen und Gangkofen, machen Mittag im Biergarten und fahren im Binatal wieder zurück.

| | |
|---|---|
| Tourenbewertung | Technik: ■■ Kondition: ■■■ |
| Anforderungen | kreuz und quer übers Land und entlang kleiner Bachtäler |
| Ausgangspunkt | Vilsbiburg |
| Höhenunterschied | (ca.) 700 Hm |
| Entfernung und Fahrzeit | 55 km/6:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | diverse Cafes, Klosterbräu Seemannshausen |
| Ausrüstung | G funktionstüchtiges Mountainbike |
| Abfahrtszeit/Ort | 8:30 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Hans Pirsch, Tel. 0176/46632853 |
| Anmeldezeit | bis 14.05.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 7 |
| Gebühr | 2 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Kilometer Anreise | 45 km |



Mittwoch, 20.05.2026
 MTB - TRAINING
 und Spiele am Alpinzentrum



Näheres zur Veranstaltung siehe Ausschreibung vom 06.05.2026.

Tourenleitung, Auskunft und Anmeldung: Hans Pirsch, Tel. 0176/46632853.

TOURENPROGRAMM



Freitag, 22.05.2026

WANDERTOUR

Kloster Andechs

Wir fahren mit der S-Bahn von Erding/Altenerding nach Seefeld/Hechendorf und wandern über den Widdersberg nach Andechs. Dort kehren wir ein und gehen dann über das Kiental nach Herrsching. Von dort fahren wir mit der S-Bahn zurück nach Erding. Fahrkarten werden vom Tourenleiter besorgt (Bitte bei Anmeldung angeben)

| | |
|---------------------------------------|--|
| Tourenbewertung | Technik: ■■ Kondition: ■■ |
| Ausgangspunkt | Bahnhof Seefeld/Hechendorf |
| Anforderungen | Keine besonderen Anforderungen |
| Gehzeit gesamt | ca. 4:30 h |
| Einkehrmöglichkeit | Kloster Andechs |
| Ausrüstung | A |
| Abfahrtszeit/Ort | 7:58 Uhr, S-Bahnhof Erding Zustieg in Altenerding (Bitte ganz vorne einsteigen) möglich |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Werner Kienastl, Anmeldung über WhatsApp oder Mail (werner.kienastl@gmx.de) |
| Max. Teilnehmerzahl | 15 |
| Gebühr | 4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |



Samstag, 23.05.2026

MTB-/TREKKINGRAD-/E-BIKE-TOUR

Kallmünz

Start bei Regensburg; auf dem Schwarze-Laber-Radweg und anschließend auf dem Obsterlebnisweg nach Kallmünz; zurück über Duggendorf und Pielenhofen nach Sinzing. Nur bei Radler-Wohlfühlwetter

| | |
|---------------------------------------|--|
| Tourenbewertung | Technik: ■ Kondition: ■■ |
| Ausgangspunkt | Sinzing |
| Anforderungen | Einwandfreie Beherrschung des Bikes |
| Höhenunterschied | (ca.) 300 Hm |
| Entfernung und Fahrzeit | 85 km/5:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | Landgasthof Birnthaler, Distelhausen, Heitzenhofen |
| Ausrüstung | G |
| Abfahrtszeit/Ort | 7:00 Uhr, Parkplatz am Schwimmbad, Erding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Heinz Barczewski, Anmeldung ausschließlich per E-Mail: heinz. barczewsk@alpenverein-erding.de |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 20.05.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 7 |
| Gebühr | 4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Kilometer Anreise | 100 km |

TOURENPROGRAMM



Samstag, 23.05.2026 bis Sonntag, 24.05.2026

MEHRTAGESTOUR WALLFAHRT

Kerzenwallfahrt Bogen / Straubing

Beindruckend und traditionell wird die 13 m lange Kerze, ein mit Wachs umwickelter Fichtenstamm, etwa 50 kg schwer, auf 75 km, teils sogar stehend von einem einzigen Mann alleine getragen. Die Kerzenwallfahrt von Holzkirchen zum Bogenberg ist die bedeutendste religiöse Tradition Niederbayerns und entstand am Ende des 15. Jahrhunderts, vermutlich infolge einer starken Borkenkäferplage. Ihren Höhepunkt erlebte der Fußwallfahrtsort um 1800 bis zum Einsetzen der Säkularisation und gilt als ältester Marienwallfahrtsort Bayerns. Die Wallfahrt ist bereits auf das Jahr 1104 datiert, sie sagt aus, dass eine Steinmadonna stromaufwärts schwamm und am Marienfelsen bei Bogen landete.

| | |
|---|--|
| Tourenbewertung | Technik: ■ Kondition: ■■■■ |
| Ausgangspunkt | 5:00 Uhr in Holzkirchen bei Ortenburg |
| Anforderungen | Straßen, Forstwege, ggf. Wald- und Wiesenpfade. Nach ca. 2 Std. / 10 km jeweils kleinere Pausen |
| Höhenunterschied | (ca.) 300 Hm |
| Gehzeit gesamt | 1. Tag ca. 9:00 Std. (50 km), 2. Tag ca. 6:00 Std. (25 km) |
| Einkehrmöglichkeit | Mehrere unterwegs |
| Übernachtung | 1 Nacht |
| Ausrüstung | A und gutes, bequemes Schuhwerk! |
| Abfahrtszeit/Ort | 5:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Markus Zimmermann, Tel. 0811/55544780 oder 0172/8984062, Mail: markus.zimmermann@alpenverein-erding.de. Anmeldung bitte per Mail. |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 04.05.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 15 |
| Gebühr und Anzahlung | 108 € (8 € Tourengebühr + 100 € Anzahlung) bitte nach der verbindlichen Anmeldung auf IBAN: DE61 7016 9605 0001 8321 23 des Alpenkranzl Erding bei der VR Bank Erding überweisen. |
| Kennwort bei Anzahlung | Kerzenwallfahrt |
| Hinweise | Anreise per Bahn oder Fahrgemeinschaften, folgende Kosten müssen einberechnet werden, Anfahrt, Bustransfer, Übernachtung und Verpflegung. Diese standen zu Redaktionsschluss noch nicht fest. Weitere Infos auf der offiziellen Homepage https://www.kerzenwallfahrt.de |
| Kilometer Anreise | 170 km |

TOURENPROGRAMM



Donnerstag, 28.05.2026
ALPINES KOCHEN
in der DAV-Küche im Alpinzentrum

Ausführliche Beschreibung siehe Eintrag auf Seite 6.

Anmeldung bei Sonja Schupsky, Tel. 08122/91495 oder Mail: info@vinovia.de bis 21.05.2026.



Samstag, 30.05.2026
MTB-/TREKKINGRAD-/E-BIKE-TOUR
Ebersberg-Weihenlinden

Auf Nebenstraßen und Feldwegen, verbunden mit etlichen Steigungen, führt uns diese Tour über Grafing nach Weihenlinden. Für den Rückweg benutzen wir bis Grafing eine andere Route. Nur bei Radler-Wohlfühlwetter.

| | |
|---|---|
| Tourenbewertung | Technik: ■■ Kondition: ■■ |
| Anforderungen | Einwandfreie Beherrschung des Bikes |
| Ausgangspunkt | Ebersberger Alm |
| Höhenunterschied | (ca.) 450 Hm |
| Entfernung und Fahrzeit | 65 km/5:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | ja, Schlossgaststätte Maxlrain; Gasthaus Weihenlinden, diverse andere am Weg |
| Ausrüstung | G |
| Abfahrtszeit/Ort | 7:30 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Heinz Barczewski, Anmeldung ausschließlich per E-Mail: heinz.barczewski@alpenverein-erding.de |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 26.05.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 7 |
| Gebühr | 2 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Kilometer Anreise | 30 km |

TOURENPROGRAMM



Sonntag, 31.05.2026
WANDERTOUR
Infozentrum Isarmündung

Wir fahren zum Infozentrum Isarmündung - Dr.-Georg-Karl-Haus - bei Plattling. Vor Ort erkunden wir die nähere Umgebung des "Isardeltas" und evtl. besuchen wir eine kostenpflichtige Führung. Danach geht es zu Fuß zur Waldschänke Grieshaus.

| | |
|---|--|
| Tourenbewertung | Technik: ■ Kondition: ■ |
| Ausgangspunkt | Maxmühle 3, 94554 Moos |
| Gehzeit gesamt | 4:00 - 5:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | Waldschänke Grieshaus |
| Ausrüstung | A |
| Abfahrtszeit/Ort | 8:30 Uhr, Parkplatz am Schwimmbad, Erding und nach Absprache |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Alexander Linke, Tel.: 08122/7814 oder 0160/92120781 |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 24.05.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 20 |
| Gebühr | 4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Hinweise | Bei einer evtl. Exkursion fallen noch ca. 7 € Zusatzkosten an. |
| Kilometer Anreise | 120 km |



Mittwoch, 03.06.2026
MTB-TOUR
MTB – Training und Spiele am Alpinzentrum



Näheres zur Veranstaltung siehe Ausschreibung vom 06.05.2026.
 Tourenleitung, Auskunft und Anmeldung: Hans Pirsch, Tel. 0176/46632853.

TOURENPROGRAMM



Samstag, 06.06.2026
 MTB-/TREKKINGRAD-/E-BIKE-TOUR
 Murnauer Moos

Von Hofheim auf wenig befahrenen Straßen/Wegen um den Rieg- und Staffelsee nach Murnau, dann um/durch das Murnauer Moos nach Eschenlohe und wieder über Murnau zurück nach Hofheim. Nur bei Radler-Wohlfühlwetter.

| | |
|------------------------------------|---|
| Tourenbewertung | Technik: ■■ Kondition: ■■ |
| Anforderungen | Einwandfreie Beherrschung des Bikes |
| Ausgangspunkt | Hofham |
| Höhenunterschied | (ca.) 500 Hm |
| Entfernung und Fahrzeit | 65 km/5:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | Gasthaus Ähndl; Eschenlohe Brückenwirt (oder andere am Weg) |
| Ausrüstung | G |
| Abfahrtszeit/Ort | 7:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Heinz Barczewski, Anmeldung ausschließlich per E-Mail: heinz.barczewski@alpenverein-erding.de |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 03.06.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 7 |
| Gebühr | 4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Kilometer Anreise | 110 km |

STARKE MARKEN BEI UNSEREM

OUTDOOR ANGEBOT

LOWA MEINDL
 deuter LEKI FALKE
 DOLOMITE CMP



Lange Zeile 8 Mo-Fr 09-19 Uhr
 85435 Erding Sa 09-18 Uhr

www.gerlspeck.info  

schuh - mode
Gerlspeck

TOURENPROGRAMM



Sonntag, 07.06.2026
BERGWANDERUNG
 Leonhardstein (1.452 m)

Von weitem ist der kühn herausragende Felszacken, auch liebevoll das bayrische Matterhorn genannt, bereits sichtbar. Zwar wird der 1.452 m hohe Leonhardstein von den umliegenden, meist höheren Gipfeln überragt, doch er ist in jedem Fall eine Wanderung wert. Von Kreuth geht es zunächst eher gemütlich durch den Wald, dann aber geht es über Felsen, an denen man immer wieder Hand anlegen muss, steil nach oben.

| | |
|---|---|
| Tourenbewertung | Technik: ■■■ Kondition: ■■ |
| Ausgangspunkt | Wanderparkplatz Kreuth |
| Anforderungen | Forstwege, kleine Wald- und Wiesenpfade und Steige, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit vorausgesetzt, leichte aber steile Kletterstellen |
| Höhenunterschied | (ca.) 700 Hm |
| Gehzeit gesamt | 4:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | Brotzeit mitnehmen, keine Einkehrmöglichkeit, ggf. im Anschluss |
| Ausrüstung | A |
| Abfahrtszeit/Ort | 6:30 Uhr Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Markus Zimmermann, Tel. 0811/55544780 oder 0172/8984062, Mail: markus.zimmermann@alpenverein-erding.de. Anmeldung bitte per Mail. |
| Anmeldezeit | 20.03.bis 25.05.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 8 |
| Gebühr | 4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Hinweise | Eigenanreise mit PKW, möglichst in Fahrgemeinschaften |
| Kilometer Anreise | 90 km |



Mittwoch, 10.06.2026
MTB-TOUR
 MTB – Training und Spiele am Alpinzentrum



Näheres zur Veranstaltung siehe Ausschreibung vom 06.05.2026.

Tourenleitung, Auskunft und Anmeldung: Hans Pirsch, Tel. 0176/46632853.

TOURENPROGRAMM



Freitag, 12.06.2026
BERGWANDERUNG
Karspitze

Mittelschwere Wanderung auf überwiegend gut begehbaren Wegen. Sehr aussichtsreich

| | |
|------------------------------------|--|
| Tourenbewertung | Technik: ■■ Kondition: ■■ |
| Ausgangspunkt | Sachrang. Parkplatz Aumüller Lift |
| Höhenunterschied | (ca.) 530 Hm |
| Gehzeit gesamt | 4:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | Wildbichl-Alm |
| Ausrüstung | A |
| Treffpunkt | 8:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Werner Kienastl, WhatsApp, oder Mail (werner.kienastl@gmx.de) |
| Max. Teilnehmerzahl | 8 |
| Gebühr | 4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Kilometer Anreise | 120 km |



Samstag, 13.06.2026
MTB-/TREKKINGRAD-/E-BIKE-TOUR
Ammersee-Wörthsee-Weßlinger See

Wir starten in Weßling Richtung Wörthsee, wechseln zum Pilsensee und nach Herrsching am Ammersee. Hier starten wir dessen Seemrundung und rackern uns hinter Aidenried nach Andechs hinauf. Über Frieding, Unering und Hochstadt kommen wir wieder nach Weßling. Nur bei schönem Wetter, Badesachen mitnehmen.

| | |
|------------------------------------|--|
| Tourenbewertung | Technik: ■■ Kondition: ■■ |
| Anforderungen | Einwandfreie Beherrschung des Bikes |
| Ausgangspunkt | Weßling |
| Höhenunterschied | (ca.) 700 Hm |
| Entfernung und Fahrzeit | 80 km/6:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | ja, Andechs, Raisting, diverse andere am Weg |
| Ausrüstung | G |
| Abfahrtszeit/Ort | 7:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Heinz Barczewski, Anmeldung ausschließlich per E-Mail: heinz.barczewski@alpenverein-erding.de |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 09.06.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 7 |
| Gebühr | 4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Kilometer Anreise | 75 km |



Dienstag, 16.06.2026 bis Mittwoch, 17.06.2026
ZWEITÄGIGE ALPENROSENWANDERUNG HOCH ÜBER INNSBRUCK
Wandern auf dem Zirbenweg und bei der Glungezerhütte

Schöne Frühsommertouren hoch über Innsbruck sollen es sein. Ab der Bergstation Patscherkofel geht es entlang des romantischen Zirbenwegs. Ein beliebter und viel begangener Panoramaweg entlang der Baumgrenze auf etwa 2.000 Metern Höhe. Meist breit ausgebaut, kommt er ohne technische Schwierigkeiten aus. Namensgeber ist der Zirbenwald dort oben, einer der größten Europas. Zwischen den teils jahrhundertealten Bäumen bietet sich immer wieder ein freier Blick auf das Inntal und das gegenüberliegende Karwendel. Besonders empfehlenswert im Juni und Juli, wenn die Alpenrosen blühen. Übernachtung auf der Glungezerhütte

| | |
|---|---|
| Tourenbewertung | Technik: ■■ Kondition: ■■ |
| Anforderungen | Kondition für 4 stündige Wanderung |
| Höhenunterschied | (ca.) 650 Hm |
| Gehzeit gesamt | 4:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | ja |
| Übernachtung | Glungezerhütte |
| Ausrüstung | A |
| Abfahrtszeit/Ort | 04:40 Uhr, Wir fahren zunächst mit der S-Bahn zum ZOB München an der Hackerbrücke und weiter mit dem Flixbus nach Innsbruck. Ankunft dort um 08:15 Uhr, Rückfahrt wieder mit Flixbus und Bahn, Ankunft in Erding am Abend |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Anmeldung bei Sonja Schupsky, Tel. 08122 91495 oder Mail: info@vinovia.de |
| Anmeldezeit | ab 20.03.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 7 |
| Gebühr und Anzahlung | 100 € (92 € Tourengebühr + 8 € Anzahlung) bitte nach der verbindlichen Anmeldung auf IBAN: DE61 7016 9605 0001 8321 23 des Alpenkranzl Erding bei der VR Bank Erding überweisen. |
| Kennwort bei Anzahlung | Innsbruck |
| Hinweise | Kosten: S-Bahn Fahrt München, Flixbusfahrt, Stadtbuss, Bergbahn auf/ab, ÜN Hütte |

TOURENPROGRAMM



Samstag, 20.06.2026

RENNRADTOUR

Mit dem Rennrad im großen Bogen um den Simssee

Wir starten in Halfing, passieren den Chiemsee, radln auf die Ratzinger Höhe, sausen nach Frasdorf, überqueren den Samerberg, radln zum Inn und rollen am Simssee entlang aus.

| | |
|---------------------------------------|--|
| Tourenbewertung | Technik: ■■ Kondition: ■■■■ |
| Ausgangspunkt | Halfing |
| Höhenunterschied | (ca.) 1200 Hm |
| Entfernung und Fahrzeit | 120 km/7:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | diverse Cafes, Mittag Pizzeria in Frasdorf, Kiosk am Reischenharter See |
| Ausrüstung | G funktionstüchtiges Rennrad, Helmpflicht, je nach Wetter und Absprache evtl. leichte Badesachen. |
| Abfahrtszeit/Ort | 8:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Hans Pirsch, Tel. 0176/46632853 |
| Anmeldezeit | bis 18.06.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 7 |
| Gebühr | 4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Kilometer Anreise | 55 km |



Wir schauen auf Ihre Gesundheit!

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 8:00 - 19:00 Uhr Sa. 8:00 - 14:00 Uhr



Benedikt Friedl
Gestütting 19
85435 Erding
Tel. 08122/85799
Fax 08122/85798
Kontakt @ Sempt-Apotheke.de
www.Sempt-Apotheke.de

7. ERDINGER
KUNDENSPIEGEL

Platz 1
BRANCHENSIEGER

Untersucht: 12 APOTHEKEN
96,5% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
Freundlichkeit: 97,6% (Platz 1)
Beratungsqualität: 98,0% (Platz 1)
Medikamentenverfügbarkeit: 93,9% (Platz 1)
Kundenbefragung: 06/2015
Befragte (Apotheken) = 751 von N (Gesamt) = 902

MF Consulting Dipl.-Kfm. Dieter Grett
www.kundenspiegel.de Tel. 09901/948601

Natürlich beraten wir Sie gern bei der Zusammenstellung Ihrer Berg- und Wanderapotheke

TOURENPROGRAMM



Samstag, 20.06.2026
MTB-/TREKKINGRAD-/E-BIKE-TOUR
Östliche Chiemgauer Alpen

Diese Tour führt uns von Siegsdorf über Ruhpolding zur Drei-Seen-Platte (Weit-, Mitter-, Lödensee) und auf dem Chiemgau-Radweg nach Inzell und von dort wieder zurück nach Siegsdorf. Straßenbeschaffenheit: wenig befahrene Nebenstraßen (Teer- bzw. Schotterdecke). Nur bei Radler-Wohlfühlwetter.

| | |
|---|---|
| Tourenbewertung | Technik: ■■ Kondition: ■■ |
| Anforderungen | Einwandfreie Beherrschung des Bikes |
| Ausgangspunkt | Siegsdorf |
| Höhenunterschied | (ca.) 550 Hm |
| Entfernung und Fahrzeit | 65 km/5:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | u. a. Langerbauer Alm, Dandl Alm, Gaststätte am Biathlonzentrum |
| Ausrüstung | G |
| Abfahrtszeit/Ort | 7:30 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Heinz Barczewski, Anmeldung ausschließlich per E-Mail: heinz.barczewski@alpenverein-erding.de |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 16.06.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 7 |
| Gebühr | 4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Kilometer Anreise | 90 km |



Donnerstag, 25.06.2026
ALPINES KOCHEN
in der DAV-Küche im Alpinzentrum

Ausführliche Beschreibung siehe Eintrag auf Seite 6.

Anmeldung bei Sonja Schupsky, Tel. 08122/91495 oder Mail: info@vinovia.de bis 18.06.2026.

TOURENPROGRAMM



Freitag, 26.06.2026 bis Sonntag, 28.06.2026

MEHRTAGESTOUR

Mit der Bahn zum Berg: Senda Sursilvana

Vom Oberalppass in Richtung Chur durch die Senda Sursilvana. Die Route startet am historischen Oberalppass. Von hier taucht man ein in die Kulturlandschaften der Surselva. Eine Etappe, die vor allem Pflanzenliebhaber begeistert.

| | |
|---|--|
| Tourenbewertung | Technik: ■■ Kondition: ■■ |
| Ausgangspunkt | Oberalppass |
| Höhenunterschied | (ca.) 1000 Hm |
| Gehzeit gesamt | 6:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | nicht immer |
| Übernachtung | 2 Nächte möglichst in einem Quartier. |
| Ausrüstung | A |
| Abfahrtszeit/Ort | 05:00 Uhr, je nach Bahnticket Erding, Markt Schwaben oder Walpertskirchen |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Rainer Pollack. Bitte nur per Mail bis spätestens 25. März: rainer_pollack@web.de |
| Anmeldezeit | bis 25.03.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 7 |
| Gesamtpreis | 12 € (12 € Tourengebühr + 0 € Anzahlung) bitte nach der verbindlichen Anmeldung auf IBAN: DE61 7016 9605 0001 8321 23 des Alpenkranzl Erding bei der VR Bank Erding überweisen. |
| Kennwort bei Anzahlung | Senda Sursilvana |
| Hinweise | Die Anreise erfolgt mit dem Zug bis zum Oberalppass. Die Zugtickets buchen die Teilnehmer selbst auf Hinweis durch den Tourenleiter. Eine Anzahlung im Quartier übernehmen die Teilnehmer voraussichtlich selbst. Mit Kosten von ca. 150 CHF für Fahrt, 80 CHF/Nacht mit ÜF ist zu rechnen. Das Quartier wird möglichst für 2 Nächte gebucht, d. h. man fährt am 2. Tag mit dem Zug ggf. etwas zurück und am 3. Tag zum neuen Ausgangspunkt. |

TOURENPROGRAMM



Samstag, 27.06.2026
MTB-/TREKKINGRAD-/E-BIKE-TOUR
Durch die Wälder im Münchner Süden

Von der Marieneiche bei Grünwald geht es vorbei an einer der vielen Keltenschanzen zur St.-Anna-Kapelle. Über Baiernrain kommen wir zur Wallfahrtskirche St. Leonhard. Nach Norden führt uns der Weg zum Harmatinger- und dann zum Deininger Weiher. Wieder Richtung Süden nach Puppling, durch die Pupplinger Au und direkt neben dem Isarkanal kommen wir an die Floßbrutsche. Wir verlassen die Isar und radeln zurück zum Ausgangspunkt. Eine recht schattige Tour, ideal für einen schönen Sommertag. Wege: Vorwiegend Nebenstraßen/Forstwege auf Teer oder festem Schotter. Nur bei Radler-Wohlfühlwetter.

| | |
|---|---|
| Tourenbewertung | Technik: ■ Kondition: ■■ |
| Anforderungen | Einwandfreie Beherrschung des Bikes |
| Ausgangspunkt | Parkplatz bei Grünwald |
| Höhenunterschied | (ca.) 500 Hm |
| Entfernung und Fahrzeit | 80 km/5:00 h |
| Einkehrmöglichkeit | Jägerwirt, Aujäger, Gasthof Mühle, diverse andere am Wegesrand |
| Ausrüstung | G |
| Abfahrtszeit/Ort | 7:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 23.06.2026 |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Heinz Barczewski, Anmeldung ausschließlich per E-Mail: heinz.barczewski@alpenvererein-erding.de |
| Max. Teilnehmerzahl | 7 |
| Gebühr | 4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Kilometer Anreise | 50 km |

TOURENPROGRAMM



Sonntag, 28.06.202

BERGWANDERUNG

Klassiker gehen immer- Auf's Kranzhorn

Dieser Klassiker ist ein Logenplatz über dem Inntal und begeistert als aussichtsreicher Gipfel. Sanft geht es los durch Idylle und vorbei an liebevoll gepflegten Bauernhöfen, bevor der Steig weiter durch Almgelände ansteigt. Kurz vor dem Gipfel erwartet uns eine seilversicherte Passage und auf dem Gipfel zwei Gipfelkreuze. Für die 900 anspruchsvollen Höhenmeter müsst ihr entsprechende Kondition mitbringen.

| | |
|---|--|
| Tourenbewertung | Technik: ■■■ Kondition: ■■■ |
| Ausgangspunkt | Erl |
| Höhenunterschied | (ca.) 900 Hm |
| Gehzeit gesamt | 6:30 h |
| Einkehrmöglichkeit | nehmt Brotzeit mit, evtl. kehren wir in der Kranzhornalm ein. |
| Ausrüstung | A |
| Abfahrtszeit/Ort | 6:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Veronika Pfeffer am liebsten per Mail: info@veronikapfeffer.de , sonst Tel. 0160/98904959. Schickt auch gleich eure DAV-Nummer und Notfallkontakt mit |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 20.06.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 11 |
| Gebühr | 4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen |
| Hinweise | Die Tour ist nur bei absolut trockenem Wetter möglich |
| Kilometer Anreise | 110 km |

TOURENPROGRAMM – VORSCHAU



Donnerstag, 02.07.2026 bis Sonntag, 05.07.2026

MEHRTAGESTOUR

Vorankündigung: Hochtouren im Ötztal mit Hochwilde (3.471 m)

Die Langtalereckhütte bietet tolle Tourenmöglichkeiten im Bereich des Gurgler Ferners, bei guten Verhältnissen lockt die Hochwilde über den Gipfelklettersteig

| | |
|---|---|
| Tourenbewertung | Technik: ■■■ Kondition: ■■■ |
| Tourenbewertung Klettersteig | C - schwierig |
| Anforderungen | Nachweis über Hochtourenenerfahrung (Gletscherkurs o. ä.) erforderlich, Klettersteigerfahrung. |
| Ausgangspunkt | Obergurgl |
| Höhenunterschied | (ca.) 1200 Hm |
| Gehzeit gesamt | 8:00 |
| Übernachtung | Langtalereckhütte (2.480 m) |
| Ausrüstung | C Helm, Klettersteigset |
| Abfahrtszeit/Ort | 6:00 Uhr, Ort wird noch besprochen |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Christian Harrer und Matthias Ruderer. Anmeldung per Mail: matthias.ruderer@alpenverein-erding.de |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 30.04.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 8 |
| Gesamtpreis | 112 € (32 € Tourengebühr + 80 € Anzahlung) bitte nach der verbindlichen Anmeldung auf IBAN: DE61 7016 9605 0001 8321 23 des Alpenkranzl Erding bei der VR Bank Erding überweisen. |
| Kennwort bei Anzahlung | Hochwilde 2026 |
| Kilometer Anreise | 290 km |

TOURENPROGRAMM – VORSCHAU



Donnerstag, 06.08.2026 bis Dienstag, 11.08.2026
MEHRTAGESTOUR Im Angesicht der Tribulaune (südliche Stubai Alpen)
inkl. Besichtigung des Brennerbasistunnels

Westlich des Brenners stehen, von Italien wie auch Österreich erreichbar, der Gschnitzer sowie der Pflerscher Tribulaun. Unser Weg führt uns in insgesamt sechs Tagen auf alpinen Pfaden rund um diese beiden Gipfel. Wir besuchen dabei die Gschnitzer Tribulaunhütte (2 x), die (italienische) Tribulaunhütte sowie die Bremer- und Magdeburger Hütte

Als Besonderheit besichtigen wir am letzten Tag den Brennerbasistunnel (mit Einfahrt in den Berg). Falls daran kein Interesse besteht kann die Tour auch um einen Tag verkürzt werden. Wenn jemand nur dafür Interesse hat, können evtl. Restplätze dafür gerne vergeben werden.

| | |
|---|--|
| Tourenbewertung | Technik: ■■■ Kondition: ■■■■ |
| Anforderungen | Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, teilweise ausgesetzte Wege und drahtseilversicherte Steige (aber keine Klettersteige) |
| Ausgangspunkt | Gasthof Feuerstein, Gschnitzer Tal |
| Höhenunterschied | (ca.) 1300 Hm |
| Gehzeit gesamt | 6:00 - 8:00 h |
| Übernachtung | diverse Hütten |
| Ausrüstung | B |
| Abfahrtszeit/Ort | 6:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding |
| Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung | Michael Kreuz, Mail: michael.kreuz@web.de, Tel. 0170/2742507 |
| Anmeldezeit | 20.03. bis 31.05.2026 |
| Max. Teilnehmerzahl | 5 |
| Gesamtpreis | 248 € (48 € Tourengebühr + 200 € Anzahlung) bitte nach der verbindlichen Anmeldung auf IBAN: DE61 7016 9605 0001 8321 23 des Alpenkranzl Erding bei der VR Bank Erding überweisen. |
| Kennwort bei Anzahlung | Tribulaune |
| Kilometer Anreise | 225 km |



Sonntag, 13.09. – Mittwoch, 16.09.2026
KLETTERSTEIG
Klettersteige zwischen Cortina und Falzarego

Für diese Tour ist die Anmeldefrist am 30.01.2026 abgelaufen.

Wegen evtl. noch freien Plätzen bitte bei Tourenleiter Hans Sterr, E-Mail: mail@hsterr.de, nachfragen.

(ausführliche Ausschreibung siehe Programmheft 1/2026)

Sonntag, 4. bis Mittwoch, 7. Oktober 2026

Gruppenbusfahrt nach Immenstadt

Erlebnisreiche Wandertage im schönen Allgäu



Die diesjährige Ausflugsfahrt führt uns nach Immenstadt am Alpsee im Herzen des Allgäus. Der Ort ist ein idealer Ausgangspunkt für abwechslungsreiche Wanderungen. Hier gibt es gemütliche Seewege aber auch alpine Gipfeltouren. Hier einige geplante Touren: Wanderungen am und über dem romantischen Alpsee, Wanderung durch die beliebte Breitachklamm, Bergtour auf den Mittag und den Grünen, Wanderungen durch das Ostertal, etc. Das komfortable Stadthotel „Drei König“ am Marienplatz verfügt über behagliche Zimmer und ist ideal für einen Stadtbummel. Weitere Infos unter <https://www.drei-koenig.de>

Touren: Die angebotenen Wanderungen mit verschiedenen Leistungsanforderungen an Kondition und Technik werden vor Ort von den Guides (Sonja Schupsky, Veronika Pfeffer, Hans Stern) vorgestellt. Sicher findet jeder eine für ihn passende Tagestour. Der Anmeldeschluss ist am **15. April 2026**.

Leistungen:

- 4 Tage Wander-/Reiseleitung mit eigenen DAV-Tourenleitern
 - 3 x Übernachtung im DZ mit Frühstücksbuffet im Hotel*** „Drei König“ in Immenstadt
 - 3 x Abendmenü im Hotel
 - 3 x Ortstaxe
 - Begrüßungsgetränk
 - Hin- und Rückfahrt im modernen und bequemen Reisebus ab/bis Erding
 - Kostenfreie Nutzung: öffentlicher Nahverkehr mit Gästekarte
- Preis: 636 € im Doppelzimmer und 736 € im Einzelzimmer (inklusive der Tourengebühr i.H.v. 16 €)

Busabfahrt ausschließlich ab Schwimmbad Erding, Abfahrt um 06:15 Uhr, Rückankunft ca. 19 Uhr; mind. 30 Teilnehmer. Bitte Brotzeit für die Hinfahrt mitnehmen.

| | |
|-----------------------|---|
| Tourenbewertung: | Technik: 1 – 3 Kondition: 1 – 3 |
| Ausrüstung: | A |
| Organisation: | Sonja Schupsky, Wanderleiterin |
| Auskunft, Anmeldung: | Tel. 08122/91495 oder eMail: info@vinovia.de |
| Teilnehmerzahl: | mind. 30, max. 48 Teilnehmer |
| Preis + Tourengebühr: | 16 € Tourengebühr + 620 € im DZ (= 636 €) bzw. + 720 € im EZ (= 736 €) bis zum 30. April 2025 auf das Konto des Alpenkranztl Erding bei der VR-Bank Erding mit der IBAN: DE 61 7016 9605 0001 8321 23 überweisen. |
| Kennwort: | Allgäu |
| Stornogebühren: | bis 30 Tage vor Reiseantritt 20 %; bis 15 Tage 50 %, bis 8 Tage 65 %, bis 4 Tage 85 %, ab 3. Tag bis Abreisetag 95 % des Reisepreises. |
| Optional: | Basis-Reiserücktritt-/abbruch-Versicherung 60 € ohne Selbstbeteiligung im Schadensfall. Bitte bei Anmeldung anfordern, falls gewünscht. |

Firmen Dr. Lechner · Erding



mit seinen Partnern:



Karl Empl KG

gegr. 1785

„EMPL-KELLER“
Weinkeller / Restaurant
in historischem Gewölbe mit
Herzogstube und
gepflegtem „Hofgarten“



„Zu Hause verwurzelt, fasziniert von der Welt“



- * Internationale Jagdreisen auf jedes Wild in jedem Land;
seit über 35 Jahren Erfolg und Erfahrung weltweit!
- * Jagdbücher von Dr. Lechner, DJV-Kulturpreisträger,
u. a. die Standardwerke der Weltjagd
„Jagd international“ und „Jagdparadiese in aller Welt“

Inhaber Alexander Lechner, 85435 Erding

85435 Erding, Rennweg 43

Tel.: 08122-5044 • Fax: 08122-958274 • Mail: info@buero-dr-lechner.de / info@profijagdreisen.de

Im Alpenkranzl Erding gibt es viele Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien. Das Team der JDAV ist aktuell dabei, diese Angebote besser sichtbar zu machen und zu vernetzen.



Wer sind wir?

Birgit Sigl (Jugendreferentin)
Anna-Lena Böhm (stellvertretende Jugendreferentin)
Jugendleiter*innen, Gruppenleiter*innen, Tourenführer*innen

Welche Angebote hat die JDAV im Alpenkranzl?

Wandergruppen für Familien mit Kindern
Klettern und Bouldern für Kinder, Jugendliche, Familien (Kurse und Gruppen)
Weitere Angebote zu verschiedenen Bergsportarten und Themen
Alles, was ihr starten und ins Angebot aufnehmen wollt

Wie könnt ihr mitmachen?

Informiert euch online über die Angebote und die jeweiligen
Ansprechpartner:

<https://aktiv.alpenverein-erding.de/gruppen/jugend/>

Kommt zu unserer Jugendvollversammlung am 11. Oktober 2024 um
18 Uhr im Alpinzentrum!

Werdet Teil des Teams als Jugendleiter*in oder Kletterbetreuer*in



Bleibt up to date!

Hier im Heft und vor allem online findet ihr in Zukunft Berichte, Neuigkeiten und Hinweise auf Termine.

Folgt uns auch auf Instagram!



Sonntag, 21.09.2025

Zwergsteiger auf Gipfelkurs - von Grattenbach (Aschau) auf den Schachenberg

Der Spätsommer zeigte sich Ende September von seiner besten Seite und so freuten sich die Zwergsteiger auf einen sonnigen Gipfelsturm. Beste Bedingungen also für die kleinen Bergfexe, um die 380 Höhenmeter zum Gipfel des Schachenbergs zu erklimmen.

Treffpunkt war diesmal der kleine Parkplatz Grattenbach bei Aschau im Chiemgau. Nach unserem Begrüßungsritual - Lied und kurzer Touren-Ausblick von Murmi - marschierten wir auch schon los. Nach kurzem Stück auf einer Forststraße verschwanden wir schon bald im Wald. Die Bäume spendeten willkommenen Schatten, beim steilen Aufstieg konnte man nämlich schon ins Schwitzen kommen. Für Motivation bei den Kids sorgte der spannende und abwechslungsreiche Pfad mit zahlreichen Wurzeln, Felsen und engen Passagen.

Die Eigendynamik der Kinder in der Gruppe

tat ihr übriges und so merkten die Kleinen gar nicht, dass sie in kurzer Zeit den Großteil der Höhenmeter schon hinter sich gebracht hatten. Schon erreichten wir nämlich den Waldrand und mit ihm die Almwiesen der Schachenalm.

Von hier umrundeten wir bei nur noch sehr wenig Höhenmetern den Schachenberg bis zur Schachenalm. Mit dem Gipfelkreuz im Blick erklimmen wir noch die letzten Höhenmeter bis zum Gipfel. Als Lohn für die getane Arbeit bot sich ein traumhafter Blick über das Inntal und ins Chiemgau. Und Murmi hatte auch noch eine Überraschung für die kleinen Gipfelstürmer dabei. Nach den selbst überwundenen Höhenmetern überreichte Murmi Gipfelabzeichen und Gummibärchen an die sichtlich stolzen Zwergsteiger.

Auch die Brotzeit am Fuße des Gipfelkreuzes hatten sich alle redlich verdient. Nach der Stärkung waren die Kids schnell wieder voll Energie und erkundeten den ungefährlichen Grasgipfel. Mit Ästen aus dem aufgerichteten Wied-Haufen bauten die Kleinen kurzerhand zwei Tipis und hatten eine „Mords Gaudi“, während die Großen ihren extra mitgebrachten Kaffee bei Ratsch und Sonne genossen. Viel zu schnell verflog die Zeit und das Gruppenfoto musste ja auch noch gemacht werden – jetzt aber schnell.

Mit vollem Bauch und leerem Rucksack machten wir uns wieder an den Abstieg, der auf dem gleichen Weg erfolgte. Wieder zurück am Auto konnten alle mit den Eindrücken einer sehr gelungenen Tour die Heimreise antreten.

Mit dabei waren: Fam. Barth (3x),
Fam. Keller (2x), Fam. Dopfer (4x),
Fam. Flossmann (2x), Fam. Kärtner (4x),
Fam. Furtner (5x), Fam. Rübenger (2x)



Freitag, 03.10.2025
 Verschobene Wanderung auf den Pendling



Nachdem wir wettertechnisch die Tour um eine Woche verschoben hatten, begrüßte uns am Schneebergparkplatz ein strahlend blauer Himmel.

Sobald wir den Wald erreichten wurde es sehr kalt und es wurden teilweise Handschuhe angezogen. Gemütlich ging es zuerst auf der Teerstraße und bald schon auf einem sehr schönen Bergpfad weiter. Die Stimmung war gut und der Pfad schlängelte sich bis zum Felsaufschwung. Der Herbst hatte das Laub schon verfärbt und wir sehnten uns nach der wärmenden Sonne.

Dann erreichten wir den Gipfel des Pendling und genossen bei einer kurzen Rast in der Sonne den gigantischen Blick ins Inntal und zum Kaisergebirge. Nach kurzem Abstieg gelangten

wir zum Pendlinghaus, wo die Terrasse schon sehr gefüllt war. Nach einem deftigen Mittagessen stiegen wir zur Kalaalm ab, wo wir auf der sonnigen Terrasse gerade noch einen Platz ergattern konnten. Jetzt gab es noch Kaffee, Kuchen und eine stimmungsvolle Ziach-Musi. Zufällig wusste der Wanderleiter, dass ein solches Musikinstrument auf der Hütte vorhanden war.

Frohgelaunt traten wir den Rückweg an und erreicht wieder gesund unseren Parkplatz.

Diesen Tag hatten wir mal so richtig ausgenützt!

Teilnehmer: Niedermeier Marlene, Huber Martin, Robinson Ingrid, Kienastl Marianne und Werner (Bericht, Leitung und Musi)

Donnerstag, 16.10.2025 Schwammerltour im Ebersberger Forst

Wie üblich trafen wir uns am S-Bahnhof Altenerding. In der Altenerdinger Bahnhofstraße herrschte allerdings ein gewaltiger Stau, so dass nicht alle zur vereinbarten Zeit da waren. Schließlich schafften wir es aber doch, mit einer Viertelstunde Verspätung loszufahren.

Vom Wanderparkplatz an der Straße von Hohenlinden nach Ebersberg führt ein schmaler Weg in den Ebersberger Forst hinein Richtung Waldgaststätte Sauschütt. Hier befindet sich ein Mischwald mit altem Baumbestand inklusive Totholz, in dem wir gute Chancen haben sollten, ungewöhnliche Pilzarten zu finden. Ziel der Tour war es ja gerade nicht, einen Korb voller Schwammerl zum Essen zu sammeln, sondern Pilze mit verschiedensten Formen und Farben zu entdecken, sie einmal in aller Ruhe genauer anzusehen und zu fotografieren.

Viele Pilze haben einen Stiel und einen Hut mit Lamellen oder Röhren. Aber wir haben auch andere Formen gesehen. Sie gleichen einem Stern oder einer Zunge. Aber auch bei denen mit Hut und Stiel gibt es einige Besonderheiten: strubbelige Hüte und winzige Pilzchen mit ungewöhnlich langem, sehr dünnem Stiel sowie gesellige Typen. Beim Schwammerlsuchen geht man meist achtlos an ihnen vorbei, denn sie taugen nicht für den Kochtopf oder sind sogar giftig.

Schließlich gelangten wir zu der Lichtung, wo sich die Sauschütt befindet. Das Wirtshaus hatte

nicht offen, aber das war eingeplant. Gut so, dann hatten wir mehr Zeit zum Schauen, denn überall stehen und liegen abgestorbene Bäume voller Pilze, genau das Richtige für uns.

Bei der Sauschütt kehrten wir um, gingen direkt zum Wanderparkplatz zurück und fuhren ein paar Minuten nach Hohenlinden zum Gasthof zur Post, wo wir uns zu Mittag stärkten. Dann ging es maximal ökologisch mit zehn Leuten und zwei Autos wieder nach Erding. Aber für eine so kurze Strecke geht das schon. Wenn nun jemand auffällt, dass wir 13 Leute waren: Zwei waren mit dem Fahrrad von Hohenlinden gekommen und einer musste leider ohne Mittagessen zur Arbeit.

Teilgenommen haben: Thomas Dunkel, Rita Fallthäuser, Elfi Friedrich, Michael Grötsch, Maria Hettenkofer-Katterloher und Bernhard Katterloher, Ingeborg Kanacher, Hella und Wolfgang Mayr (Bericht), Helga Nötel, Sonja Schupsky, Astrid von Terzi und Erika Wenhart.



Sonntag, 26.10.2025

Moorgeister, Elfen und andere sonderbare Geschöpfe



Na, macht das Wetter mit? Haben sich so einige gefragt. Jede Wetter-App hat andere Regen-Fenster im Angebot. Wir nehmen den starken Regen auf die Fahrt zum Ziel und den leichten Regen zum Beginn der Wanderung und natürlich die Sonne, die uns dann noch einen schönen Herbsttag beschert hat. 15 Alpenkranzler machten sich auf den Weg nach Bad Feilnbach (intern: oder doch Flintsbach) um die Sterntaler Filze zu erkundigen.

Entlang am wunderschön angelegten Jenbach ging es bergbachaufwärts los, bevor wir links Richtung Wiechs abbiegen. Wiechs ist ein 150-Seelen-Ort mit Kirche, einem Café mit Eis und lokalen Spezialitäten, viel Apfelsaft und interessanten Bäumen in den Vorgärten wie Ginkgo oder gelbe Zieräpfel. Mit Blick auf den Farrenpoint, den Sulzberg, aber auch den Heu-

berg, das Kranzhorn und sogar den Kaiser ging es über die Felder Richtung Sterntaler Filze.

Die Sterntaler Filze, eines der Rosenheimer Stammbekkenmoore, wurde 2021 als „Feuchtgebiet von internationaler Bedeutung“ ausgezeichnet. Bis vor 20 Jahren wurde hier noch Torf abgebaut, dann wurde es renaturiert. Bohlenwege und diverse Highlights wie eine Vogelbeobachtungsstation oder Torfstadl mit historischem Werkzeug, aber auch Gedenktafeln für militärische Flugschüler, die hier im 2. Weltkrieg verunglückt sind begleiten uns über die rutschigen Bohlen. Zu Beginn jedoch überraschen uns die Elfen, die hier im Moor leben.

Kreuzottern gibt es hier auch? Und ihr Biss soll tödlich sein? Das glauben wir erst mal nicht und fragen Hr. Google. Vögel gäbe es hier sicher, wenn wir nicht so laut wären. An der

Vogelbeobachtungsstation machen wir eine Brotzeit-Pause und klettern reihum auf die Aussichtsplattform.

Weiter geht es durch die Filzen über Bohlenweg und federnde weiche Pfade, bis wir wieder festen Boden unter den Füßen haben.

Die Sonne kommt raus und leider auch Herbstwind, der uns auf dem freien Feld ordentlich durchbläst. Auf einem Rundweg geht es zurück nach Wiechs, wo wir rechts Richtung Moormühle abbiegen, die wir zum Leidwesen einiger rechts liegen lassen (sie hat auch noch nicht auf). Immer wieder bewundern wir die herbstlich gefärbten Berge im Sonnenlicht.

Über Wiesen- und Feldwege entlang einem Bach wandernd entdecken wir einige Biberspurten, bis wir schließlich zu einer Tafel kommen, auf der wir einiges über dieses nützliche, nicht immer beliebte Nagetier erfahren. Den Biber gab es auf jeden Fall vor uns Menschen auf dieser Erde.

Wir queren die Bundesstraße und wandern wieder am Jenbach entlang zurück nach Bad Feilnbach. Auch hier gibt es Tiere, die normalerweise nicht in der Region vorkommen - Alpakas. Sie machen sich toll im Herbstlaub.

An den Autos angekommen wechseln wir die dreckigen Schuhe und machen uns zu unserer letzten Station auf: Stefanies Café. Die Torten und Kuchen sind liebevoll dekoriert und schmecken fantastisch. Ein schöner Ausklang unserer Herbsttour.

Auf dem Rückweg zum Auto sehen wir das letzte seltsame Getier, was im Herbstlaub fast getarnt ist.

Dabei waren: Harald Schramek, Ingrid Robinson, Marlene Linz, Helga und Kurt Ploner, Elfi Friedrich, Klaus Stolper, Louisa Handorf, Ingeborg Kanacher, Hubert Weiher, Lisi Kriegsmair, Irmi Angermaier, Helga Schlick und Ulf Rosenow

Sonntag 16.11.2025

Doppeltes Gipfelglück der Zwergsteiger auf Schwarzenberg und Erlbergkopf

Bereits am Treffpunkt Parkplatz Adersberg waren die Kinder schon motiviert und stiegen den Steilhang hoch und runter. Nach unserem Begrüßungslied wanderten wir los zu den gepflegten Fischweihern und grübelten, ob die verbliebenen großen Fische nun zum Essen oder zur Zucht verwendet werden. Schon kurz danach, am ersten Abzweig, folgten wir der Wegspur über die Wiese zum Wald hoch. Im Wald folgten wir dem kleinen Trail, während einige Kinder uns mit „Ihr lahmen Schnecken“ zu größerer Geschwindigkeit anstachelten. An der Forststraße angelangt, war eine Trink- und Kräftigungspause notwendig, doch schon kurz darauf wuselten die Kinder in alle Richtungen los, um sich das nächste kleine Zwischenabenteurer zu suchen.

Es war aber wichtig das nächste Stück zu-

sammen zu gehen, da der Abzweig zu unserem Mini-Pfad wirklich sehr unauffällig war – uns sich dazu noch mit Blättern getarnt hatte.

Ein kurzes Briefing an die Kids – nicht überholen und nicht schubsen und schaffen wir das alle? JA war die Antwort! Dann ging es los über unseren Mini-Pfad um den Schwarzenberg halb herum. Wie die Perlen aufgefädelt reihten sich die Zwergsteiger ein. Über Raschellaub und an langen Gräsern vorbei war die Aufmerksamkeit schon sehr gefordert, auf dem teils 15 - 20 cm breiten Pfad. Den Abschluss dieses Weges bildete ein liegender Kraxelbaum der begeistert und auch ohne schubsen gemeistert wurde. Die anschließend geplante Trinkpause wurde unabsichtlich von Sonnenhungrigen gecrasht und die meisten Kinder wollten auch gar nicht warten, sondern sich dem steilen Hang

TOURENBERICHT

entgegenwerfen – hungrig auf den Berggipfel (oder Brotzeit?) - der dann aber noch etwas auf sich warten ließ und bei dem ein oder anderen Kind und Erwachsenen ein bisschen aushalten forderte: Endlich am Schwarzenberggipfel (1.126 m) angekommen und aufgrund fehlender Markierung die höchste Stelle unbemerkt überannt, bot sich die etwas tiefer liegende Wiese mit Aussicht auf Kampenwand und Erlbergkopf sehr als Brotzeitplatzerl an. Lang dauerte die Pause der Kinder nicht, denn das Gelände war einfach zu aufregend und musste erforscht werden. Murmi hatte einen großen Verteilradius für die Gipfelgummibärchen, die die Kinder gerne naschten. Das Abzeichen, das gabs aber noch nicht, denn es gab ja noch den zweiten Gipfel zu erklimmen. Mit Rückenwind vom Schwarzenbergabstieg ging es über die

Wiese hinauf zum Erlbergkopf (1.134 m), der mit einem hübschen kleinen Kreuz auch eindeutig als Gipfel zu erkennen ist. Nachdem alle den zweiten Anstieg gemeistert hatten, gab es endlich das Gipfelabzeichen, das schon von einigen Kindern erwartet wurde – und natürlich nochmal Gummibärchen zur Freude aller. Nach dem Gipfelbild zog uns doch schon die Luft kühler um die Ohren und so ging es wieder hinunter über die offene Weieiner Alm vorbei zu einem weiteren Mini-Pfad durch den Wald und über die Forststraße zurück zum Gasthaus Adersberg.

*Mit dabei waren Fam Bader 5x,
Fam Siegl 5x, Fam Kärntner 4x, Fam Barth 4x,
Fam Floss/Forster 4x, Fam Rübensaal 3x,
Fam Dopfer 3x*



Sonntag, 23.11.2025

Wir eröffnen die Winterwandersaison

Die eisigen Temperaturen hielten uns nicht ab- im Gegenteil. Nach zwei krankheitsbedingten Absagen kamen noch vier kurzentschlossene hinzu, so dass sich 10 Alpenkranzler auf den Weg in den Winter machten. Schon am Treffpunkt war es so kalt, dass man lieber im Auto sitzen blieb und fast die Abfahrt verpasst hätte. Am Startpunkt in Flintsbach wurde es nicht besser, ein eisiger Wind zwang uns einen Rekord im „Schuhe anziehen und warm einpacken“ zu erstellen und wir sprinteten los um uns warm zu laufen. Noch nicht mal ein Start-Foto war drin.

Von Flintsbach ging es ebenerdig nach Fischbach und endlich in den Wald, hier merkt man den Wind nicht so. Außerdem zog der zwischen zwei Steinbrüchen versteckte Wasserfallweg, auch Philosophenweg, unsere Aufmerksamkeit auf sich. Da es zu kalt war, sich die Tafel am Eingang durchzulesen hier ein kleiner Exkurs: Der Philosophenweg verläuft durch eine von steilen Felswänden eingerahmte Schlucht, durch die der Markbach in vielen Kaskaden, Wasserfällen und Gumpen ins Tal nach Fischbach fließt. Am eindrucksvollsten sind die Wassermassen nach Regenfällen oder aber wenn



es so kalt ist, dass sich Eiszapfen bilden. Der romantische Weg wurde bereits im 19. Jahrhundert erbaut, um den Sommergästen, die teilweise von weither kamen, einen eindrucksvollen Spazierweg durch die Wolfsschlucht zu bieten. Er ist einer der ältesten Wanderwege. Wölfe gibt es hier schon lange nicht mehr, doch wird man hier sicher Feuersalamander, Kröten und Spinnen antreffen... oder auch einen Bären? Die Höhlen wären optimal für ihn.

Gut, dass auch diesmal der Wetterbericht Recht behielt „der Wind lässt im Laufe des Vormittags nach“ und nachdem wir den Philosophenweg hinter uns gelassen haben und auf der Fortstraße weiter aufwärts Richtung Hohen Asten laufen, wird uns warm. Kein Wind, steiler Anstieg und SONNE!

Als wir aus dem Wald herauskommen und auf den Hohen Asten zulaufen, haben wir geschlossene Schneedecke, bayrisch-blauen Himmel und Sonne.

Wir sind tapfer und lassen das Gasthaus noch links liegen und stapfen durch den Schnee Richtung Rehleitenkopf. Hier geht es mehr oder weniger weglos weiter, aber da wir nicht die ersten sind, nutzen wir die Spuren unserer Vor-Wanderer über die Schneefelder durch den Wald und erblicken den „süßen kleinen“ Gipfel des Rehleitenkopfs. Gipfelfotos kann man hier nur von unterhalb des Gipfels machen und wir passen gar nicht alle auf den Gipfel.

Kurzer Fotostopp- kurze Pause und es geht wieder runter zum Hohen Asten. Dank zweier Mitwanderer haben wir einen großen Tisch für uns in dem gut besuchten Gasthaus. Wir sind nicht die einzigen, die das Wetter ausnutzen. Nach der Mittagspause geht es gestärkt an den Abstieg. Erst um die verschneiten Wiesen und dann auf einem schmalen Steig Richtung Petersbergerl. Die schneebedeckten Bäume motivieren einige zum „zufällig“ dagegen kom-

men und es schneit ordentlich im Wald und so manch einer findet später noch Schneereste im Kragen. Beim Bauer am Berg kommen wir wieder auf den Forstweg. Wie aber der (noch zugelassene) Jeep des Besitzers in „den Garten“ gekommen ist, bleibt uns ein Rätsel. Das geht eigentlich nur mit Kran? Ist aber etwas umständlich, wenn man immer so ein- und ausparken muss. Vor der wunderschönen alten Türe sind Tierspuren- ein Waschbär? Ein Fuchs? Wir machen hier noch mal ein Gruppenfoto.

Auf dem Kreuzweg geht es vorbei am Petersbergerl nach unten Richtung Flintsbach. Die Vorreiter-Gruppe hatte sich für den Forstweg entschieden- es hätte auch noch eine nette Abkürzung durch den Wald gegeben (fürs nächste Mal: Nach der Kapelle links). Das nächste Mal nehmen wir auch den Petersberg noch mit, dafür war es heute schon zu spät.

Vorbei an der Ruine Falkenstein, die Anfang Juni 2024 von Wassermassen heimgesucht wurde und Teile von ihr den Hang hinabzurutschen drohten. Sie befindet sich immer noch im Sanierungszustand und kann derzeit nicht betreten werden. Apropos Rutschen... der Abstieg war schon leicht rutschig- zu wenig für Grödel, aber ausreichend, dass der ein oder andere mal eine kurze Rutschpartie in Kauf nehmen musste. Teilweise sehr elegant im Telemark-Style, teilweise einfach Plumps auf den Po (= eure Wanderführerin-gerettet von Oliver)

Bald waren wir wieder am Auto und auf dem Heimweg. Ein toller Tag mit euch!

Dabei waren: Harald Schramek, Ute Kashoa, Louisa Handorf, Conny Neumaier-Prey, Oliver Zierrath, Antje Wenzel, Gisela Zeis, Joachim Winkler, Angelika Hofmann
 Tourenleitung und Tourenbericht:
 Veronika Pfeffer

Samstag, 13.12.2025 Wanderung zur Farrenpoint

Eigentlich ist 13 eine Glückszahl, aber heute ist es eine Schicksalszahl. Am 13. Dezember machten sich 9 Alpenkranzler mit Vorfreude auf großartiges Bergwetter und Gipfelerlebnisse auf den Weg nach Bad Feilnbach. Die Navis beider Autos sagten keine Verzögerungen voraus, so dass wir die schnellere Autobahn wählten. Hätte... hätte... Fahrradkette. Hätte mein Navi sich mit Google abgestimmt, wären wir nicht in der Vollsperrung auf der A8 gestanden. Kurz nach der Ausfahrt Weyarn hat's uns erwischt. Zum Glück war der Fahrer des anderen Autos geistesgegenwärtig und ist in Weyarn noch abgefahren. Was wir in den 3 Stunden im Stau erlebt haben, könnte ganze Romane füllen, aber ich mach's kurz. Wir waren trotz

der psychischen Extrembelastung erstaunlich ruhig, jeder hatte mal einen kleinen Ausbruch der zwischen „jetzt hup mal“, „warum fährt der denn nicht“, „wie lange dauert das noch...?“, „was ist, wenn ich jetzt auf Klo muss“ oder „ich steig jetzt aus“ schwankte. Jeder brachte jedoch auch viel fatalistische Gelassenheit mit: vom netten Beifahrer vor uns, der uns Butterbrote anbot, da wir so ungeduldig wirkten, über Bürokratie erledigen (E-Mails lesen oder Fotos sortieren) bis zum Höhepunkt „jetzt singen wir was“. Gut, dass wir dann illegal über die Pipi-Raststätte am Seehamer See auf die Landstraße gefunden haben (es dauert schon 30 Minuten von der linken auf die mittlere und dann rechte Spur zu wechseln und den Rest über Standstrei-



TOURENBERICHT

fen zu fahren) und mit 4 Stunden Verspätung am Ziel ankamen.

Die glückliche Gruppe, die bei Oliver im Auto saß, hat erst ca. 1,5 Stunden auf uns bei Kaffee & Brezn gewartet und ist dann mit „meinem Track“ alleine losgewandert. Aber es waren ja alles erfahrene Berggeher, die ohne Mühen die Farrenpoint erklommen haben.

Die andere Gruppe hat den Weg dann entgegengesetzt angetreten und ist den Jenbacher Wasserfallweg aufgestiegen. Immerhin haben wir 450 Höhenmeter bei Traumwetter geschafft. Unser heutiger Gipfel war die Hansenalp, wo die 2. Gruppe ihre Mittagspause bei optimalen Bedingungen machte. Hier warteten wir auf die Gipfelstürmer-Gruppe. Bei leckeren Platzerln von Antje feierten wir unsere Wiedervereinigung und haben noch zwei schöne Gruppenfotos bekommen, auf denen nur unser Fotograf Harald fehlte.

Da es doch früh dunkel wird um die Jahreszeit haben wir gegen 14:30 Uhr den Rückweg gemeinsam (!) angetreten. Und sind kurz vor Einbruch der Dämmerung bei den Autos angekommen. Gut, dass auf dem Rückweg kein Stau war, aber ein toller Sonnenuntergang über den tiefliegenden Nebeln und dem dunklen Bergpanorama zu sehen war. So schön ist unser Alpenland! Voller Eindrücke...davon werden wir noch unseren Enkeln erzählen“... und trotz allem einem großartigen Tag in den Bergen, kamen wir alle wohlbehalten wieder in Erding an.

Dabei waren: Harald Schramek, Ingrid Robinson, Sepp Kirmaier, Antje Wenzel, Gisela Zeis, Rita Biedermann, Conny Neumeier-Prey, Oliver Zierrath

*Tourenleitung und Tourenbericht:
Veronika Pfeffer*





SEIT ÜBER 100 JAHREN FÜR SIE DA

Besuchen Sie auch unseren Online-Shop

Alle Profile in Stahl, Messing, Edelstahl, Aluminium

Am Lenzenfleck 25
85737 Ismaning
Telefon 089-32 70 80-3
Fax 089-32 70 80-59
E-Mail info@stahlbaron.de
Internet www.stahlbaron.de



Tourenprogramm Zwergsteiger

Mit kleinen Kindern in die Berge? Na klar! Zusammen mit gleichgesinnten Familien erobern wir regelmäßig die Berge und zeigen unseren Kindern spielerisch die Freude an der Natur und am Draußensein. Natürlich gibt es dabei immer ausreichend Zeit für Spaß und Entdeckungstouren. Wir sind sommers wie winters jeden Monat gemeinsam in den Bergen oder auch im näheren Umfeld unterwegs – ganz wie es uns gefällt.



Unsere Kinder sind im Gruppenkern zwischen 3 und 5 Jahren und laufen die Touren oftmals schon komplett selbstständig. Wir unternehmen Gemeinschaftstouren, bei denen im Wechsel jede Familie eine Tour für die Gruppe plant.

Detaillierte Infos gibt's telefonisch unter 08083/5487935 oder per Email an karola.ruebensaal@alpenverein-erding.de

Tourenprogramm – Erdinger Alpenkraxler

Die Kinder werden größer und wollen die Welt selbst erkunden...

Die Alpenkraxler sind Familien mit Kindern im Alter von ca. 6 bis ca. 10 Jahren, die selbstständig leichte Touren laufen. Wir entdecken regelmäßig die Berge, erkunden Wälder und Bäche, kraxeln über Stock und Stein und zeigen unseren Kindern spielerisch die Freude an der Natur. Wir unternehmen Tages- und Mehrtagestouren in den Bergen, aber auch in der Umgebung von Erding – ganz wie es uns gefällt und wie es gerade passt. Unsere regelmäßigen Touren finden einmal monatlich statt.

Infos gibt's bei Lisa Lindner unter Tel. 0175/5448014 oder per E-Mail unter lisa.lindner@alpenverein-erding.de

Tourenprogramm – Hochtourengruppe

| | |
|---|--|
| Freitag - Montag 03. – 07.04.2026 | Skihohtouren rund um die Fornohtütte am Malojapass |
| Wochenende im Mai 2026 | Anklettern am Kaitersberg bei Bad Kötzing |
| Wochenende im Juni 2026 | Klettersteige im Salzkammergut |
| Ansprechpartner: Sabine Rübner Tel. 0160/96325807 oder Christoph Weber Tel. 0170/8615787 | |

Ausleihraum

| | |
|-------------------|---|
| Wann: | Montag und Mittwoch von 17.00 - 19.00 Uhr |
| Wo: | In der Geschäftsstelle der Sektion in Erding, An der Melkstatt 9 |
| Was: | Alpenvereinsführer und -karten, Kompass Karten von fast allen Berggruppen, Gurte und Klettersteigset, Steigeisen, Eispickel, Steinschlaghelme, Lawinen- schaufeln, Sonden, Verschüttetensuchgeräte, Schneeschuhe, Lehrbücher. |
| Mietgebühr: | Lt. Ausleihliste in der Geschäftsstelle |
| Was gibt es noch: | AV-Schlüssel für Winterräume (Hütten des DAV, ÖAV), Kaution 25,00 €. |
| Sektionsshop: | Hier erhalten Sie Alpenvereinsjahrbücher |
| Informationen: | Im Ausleihraum liegen verschiedene Faltblätter und Aufkleber auf. |

Impressum

| | |
|--|--|
| Herausgeber: | DAV-Sektion Alpenkranzl Erding e.V. - Geschäftsstelle - An der Melkstatt 9 85435 Erding, Tel. 08122/3525 |
| e-mail: | geschaeftsstelle@alpenverein-erding.de |
| Internet: | https://www.aktiv.alpenverein-erding.de |
| Facebook: | http://www.facebook.com/alpenkranzl.erding |
| Redaktion: | Hans Mau, Tel. 08122/54280 |
| Layout, Satz, Druckmanagement: | Frau Mayr – Mediengestaltung |
| Auflage: | 2.300 Stück |
| Alle Artikel stellen die Meinung der Verfasser dar. Dieses „MitgliederMagazin“ der DAV-Sektion Alpenkranzl Erding e.V. erscheint vierteljährlich und wird den Mitgliedern automatisch zugesandt. | |
| Titelbild 02/2026: | Aussicht vom Laubenstein Foto: Hans Mau |

Ausrüstungsliste für Sektionstouren - DAV Alpenkranzl Erding

| Kategorie | Art | Beispiele |
|-----------|---|---|
| A | Bergwanderung / Bergtour | Hochgern, Kramer, Daniel |
| B | Bergtour, Klettersteig, ausgesetzt, seilgesicherte Passagen, I - II | Zugspitze, Ellmauer Halt, Hochschöber |
| C | Gletscher-/ Hochtour, kombiniertes Gelände | Hochstein, Großvenediger, -glockner |
| D | Klettertour II - III | Kopftörlgrat, Stüdlgrat |
| E | Skitour/Schneeschuhtour | Rotwandreib'n, Schwarzkogel, Hirzer |
| F | Skihochtour | Granatspitze, Piz Palü, Dreiherrnspitze |
| G | MTB & Fahrradtouren | |

| Mindestausrüstung | A | B | C | D | E | F | G |
|--|---|---|---|---|---|---|---|
| Personal-, Alpenvereinsausweis, Geld | • | • | • | • | • | • | • |
| Erste-Hilfe-Set mit Rettungsdecke, Biwaksack | • | • | • | • | • | • | • |
| Persönliche Medikamente | • | • | • | • | • | • | • |
| Rucksack mit Regenschutz | • | • | • | • | • | • | • |
| Brozeit, Proviant, Trinken / Trinkflasche | • | • | • | • | • | • | • |
| Gebietsführer, -karte | • | • | • | • | • | • | • |
| Regenbekleidung / evtl. Regenschirm | • | • | • | • | • | • | • |
| Mütze / Stirnband, Handschuhe | • | • | • | • | • | • | • |
| Sonnenschutz (Creme, Brille, Hut) | • | • | • | • | • | • | • |
| Tourenhose, -jacke, Socken, Pullover / Faserpelz, Funktionswäsche | • | • | • | • | • | • | • |
| Hüttenschlafsack, Waschzeug (Mehrtagestouren) | • | • | • | • | • | • | • |
| Stirnlampe, Streichhölzer / Feuerzeug | • | • | • | • | • | • | • |
| Gamaschen (im Winter) | • | • | • | • | • | • | • |
| Bergschuhe (S = Steigeisenfest, K = Kletterschuhe) | • | • | S | K | | | |
| Grödel (je nach Bedarf) | • | • | | | | | |
| Wander- oder Skistöcke | • | • | | | • | • | |
| Verschüttensuchgerät, (Drei-Antennen-LVS-Gerät), Lawinensonde, Lawinenschaufel | | | | | • | • | |
| Tourenski mit gut klebenden Fellen, Skitourenschuhe | | | | | • | • | |
| Harscheisen, Skiwachs, Skiwerkzeug | | | | | • | • | |
| Schneeschuhe (alternativ zu Skitouren) | | | | | • | • | |
| Steigeisen, Eispickel, Eisschrauben | | | • | | | • | |
| Hüftgurt (in Einzelfällen Brustgurt), Helm | | • | • | • | | • | |
| Klettersteigset mit Bremse, Klettersteighandschuhe | | • | | | | | |
| Grundausrüstung für Touren mit Seil: 2 gesicherte (HMS) Karabiner (Schraub, Ball-Lock, Belay), Express Karabiner (2 Schnappkarabiner), 1 Bandschlinge 1,2 m (3 Kennfäden), 2 Prusikschnüre (5 mm, doppelte Körperlänge) | | | • | • | | • | |
| Bergseil (Einfachseil 9-11 mm) | | | • | • | | • | |
| Abseilachter, Prusikschnur (5 mm, 1 m lang) | | | | • | | | |
| Bandschlinge 0,6 m (min. 3 Kennfäden) | | | | • | | | |
| funktionstüchtiges Fahrrad bzw. MTB (je nach Tourenausschreibung) | | | | | | | • |
| Fahradhelm, Fahrradhandschuhe, Brille | | | | | | | • |
| Pumpe, Ersatzschlauch, Reparaturset | | | | | | | • |

Weitere Ausrüstung nach Absprache mit dem Tourenführer oder lt. Ausschreibung



Madeira im Frühling

11. – 18. April 2026

Schönheiten der Blumeninsel entdecken

Von Funchal aus unternehmen wir Touren nach Monte zu den Korbschlittenführern, den „Carreiros“, und zu den Botanischen Gärten. Beeindruckende Tiefblicke haben wir von der höchsten Steilklippe Europas mit dem gläsernen Skywalk und wir flanieren durch das

sehenswerte historische Stadtzentrum. Dort probieren wir den berühmten Madeira-Wein und genießen andere typische portugiesische Spezialitäten. Leichte Wanderungen durch die herrlichen Naturlandschaften runden das Programm ab.

Eine blumenreiche Erlebnisreise zu Beginn des neuen Wanderjahres im behaglich warmen Madeiraklima. Preis: 1.490 €, mind. 7 max. 12 Teilnehmer



Algarve: Fischerweg

23. – 30. April 2026

An der wilden Küste Portugals

Lassen Sie sich von der Frühlingsblüte am Meer verzaubern. Auf dem wilden Fischerpfad „Rota Vicentina“ wandern Sie an der Atlantikküste mit felsigen Riffen und einsamen Stränden. Die Route führt auf Sandpfaden in idyllische Fischerorte. Am Abend genießen Sie frischen Fisch, Meeresfrüchte und den beliebten Wein. Dieser Fernwanderweg ist

eine der schönsten Touren in Europa überhaupt. Preis 1.550 €, EZZ 250 € - mindestens 6 Teilnehmer



Wandern auf Korsika

17.-24. Mai 2026

Monti e Mare: Berge und Meer

Die französische Insel bietet eine Reihe von Superlativen: das klarste Wasser, eine sehr blütenreiche Landschaft und das wilde Meer. Maritime Wanderungen und leichte Bergtouren wechseln sich ab.

Direktflug ab Memmingen nach Calvi. Unterkunft mit HP in Bungalows der Ferienwohnanlage des

„Störrischen Esel“ in Calvi. Preis: 1.995 € im DZ; EZ-Zuschlag 245 €

Weitere Reiseziele auf <https://vinovia.de>

Tipp für Firmen und Kleingruppen:

Lassen Sie Ihren individuellen Firmenausflug bzw. Ihre WeinWanderreise planen!

Details unter <https://vinovia.de> Gerne planen wir auch Ihre **individuelle Reise!**

VinoVia WeinWanderreisen Sonja Schupsky
Tel. 08122/91495 info@vinovia.de www.vinovia.de

BEKLEIDUNG
DIE BEWEGT

- Lauf- und Radbekleidung
- Funktionsunterwäsche
 - Sport BHs
 - Outdoorbekleidung
 - Handschuhe
- Kompressions-Bekleidung
 - Sportsocken
 - Helme



Am Mühlgraben 1 • 85435 Erding

Tel.: 0 81 22 / 22 76 555

info@pro-function.com

www.pro-function.com

Dienstag-Freitag: 10.00 - 19.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 15.00 Uhr

